

MEMORIAL

Journal Officiel
du Grand-Duché de
Luxembourg



MEMORIAL

Amtsblatt
des Großherzogtums
Luxemburg

RECUEIL DES SOCIÉTÉS ET ASSOCIATIONS

Le présent recueil contient les publications prévues par la loi modifiée du 10 août 1915 concernant les sociétés commerciales et par la loi modifiée du 21 avril 1928 sur les associations et les fondations sans but lucratif.

C — N° 2576

22 octobre 2008

SOMMAIRE

3A Lux Portes Blindées S.à r.l.	123645	Mistra Financière S.A.	123631
4 Star Consulting S.A.	123645	Monte Bianco S. à r.l.	123643
Alibi S.à r.l.	123642	Monte Cervino S. à r.l.	123643
Alstrat S.A.	123645	MSM Finance S.A.	123642
AON Luxembourg S.A.	123632	Multi-Market-Center s.à r.l.	123647
Art Investments International S.A.	123631	Nacre S.A.	123646
Arvensis S.A.	123635	New Horizons SCI	123640
Auditex S.à r.l.	123640	Nice Time S.à r.l.	123644
Blue Waves S.A.	123630	Northside Invest S.A.	123645
cadooz Luxembourg Three S.à.r.l.	123633	Oplux I S.à r.l.	123646
Casa Nova Contemporain S.à r.l.	123631	Orange One Soparfi	123639
CEC-LUX S.à r.l.	123646	Palamon Collection S.à r.l.	123633
Chez Ana Paula S.à.r.l.	123641	P & G International S.A.	123637
Circle Investment S.A.	123630	Picea Investment S.A.	123637
Citylux S.A.	123642	Pimex Finance S.A.	123635
Comil	123639	Provimplux Opéra S.A.	123636
Commemorative International S.à r.l. ..	123643	Qiagen Euro Finance (Luxembourg) S.A.	123632
Compagnie Générale Intereuropa S.A. ...	123632	Qiagen Finance (Luxembourg) S.A.	123633
Crex Investments S.A.	123634	Quimicum S.A.	123638
Dama Holding S.A.	123634	Quinn Group Luxembourg Property S.à r.l.	123633
Dipta S.A.	123634	Rubens International S.A.	123632
DWS EuroDynamic Garant	123630	Sam One S.A.	123640
ELISE Electra Institutional Services S.A.	123641	Simabu S.à.r.l.	123642
Events Company Trading S.A.	123641	Smart-Tec S.A.	123641
Financière Express Holding 2001 S.A. ...	123646	Stris S.A.	123635
Gavia Holding S.A.	123635	Swisscanto (LU) Management Company S.A.	123631
Giesse S.A.	123637	Synergie Investment	123638
Gruppo Coin International S.A.	123644	Therese House Investment Limited	123644
In-Soft Sàrl	123639	Travel & Leisure Investments S.A.	123636
Juniper Investment S.A.	123638	Travel & Leisure Investments S.A.	123637
KEIF Germany Einbeck S.à r.l.	123638	UniSicav	123602
Larus Holding S.A.	123636	Ural SICAF/SIF	123634
L.F.L. Investment S.A.	123644		
Merula Investments S.A.	123636		
Metty Weyrich & Fils S.à r.l.	123648		

UniSicav, Société d'Investissement à Capital Variable.

Siège social: L-1471 Luxembourg, 308, route d'Esch.

R.C.S. Luxembourg B 142.184.

STATUTEN

Im Jahr zweitausendundacht, am sechsten Oktober.

Vor dem unterzeichneten Notar Henri HELLINCKX mit Amtssitz in Luxemburg (Großherzogtum Luxemburg).

IST ERSCHIENEN:

Die Gesellschaft Union Investment Luxembourg S.A., mit Gesellschaftssitz in 308, route d'Esch, L-1471, Luxemburg, hier ordnungsgemäss vertreten durch Herrn Andreas Giel, geschäftsansässig in Luxemburg, in Ausübung einer am 25. September 2008 in Luxemburg ausgestellten Vollmacht.

Die erteilte Vollmacht, die von der erschienenen Partei sowie vom unterzeichneten Notar «ne varietur» unterzeichnet wurde, wird der vorliegenden Urkunde als Anhang beigefügt und den Registrierungsbehörden gleichzeitig mit dieser vorgelegt.

Die erschienene Partei hat den Notar beauftragt, die folgende Satzung einer Gesellschaft, die sie bildet, notariell zu beurkunden.

Titel 1. Name - Sitz - Dauer - Zweck

Art. 1. Name. Zwischen den gegenwärtigen Zeichnern von Aktien und den nachfolgenden Eigentümern zukünftig auszugebender Aktien besteht eine Aktiengesellschaft («Société anonyme») in der Form einer Investmentgesellschaft mit variablem Kapital («Société d'investissement à capital variable») unter dem Namen «UniSicav» (nachfolgend die «Gesellschaft»).

Art. 2. Sitz. Der Sitz der Gesellschaft befindet sich in Luxemburg-Stadt, Grossherzogtum Luxemburg.

Filialen, Niederlassungen oder sonstige Büros können per Entscheidung des Verwaltungsrats sowohl im Grossherzogtum Luxemburg als auch im Ausland (jedoch nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika, deren Territorien und Besitztümern) errichtet werden.

Sollten nach Ansicht des Verwaltungsrats aussergewöhnliche politische, wirtschaftliche oder soziale Ereignisse vorliegen oder bevorstehen, die die normale Geschäftstätigkeit der Gesellschaft an ihrem Sitz oder die ungestörte Kommunikation mit diesem Sitz oder zwischen dem Sitz und dem Ausland beeinträchtigen, so kann bis zur vollständigen Behebung dieser anormalen Umstände der Sitz zeitweilig ins Ausland verlegt werden; diese provisorische Massnahme hat keine Auswirkung auf die Staatsangehörigkeit der Gesellschaft, die ungeachtet einer solchen zeitweiligen Sitzverlegung eine luxemburgische Gesellschaft bleibt.

Art. 3. Dauer. Die Gesellschaft wird auf unbestimmte Zeit errichtet. Die Gesellschaft kann jederzeit durch einen Beschluss der Aktionäre, der in der gesetzlich geforderten Form für eine Änderung dieser Satzung getroffen wird, aufgelöst werden.

Art. 4. Zweck. Ausschliesslicher Zweck der Gesellschaft ist die Anlage der ihr verfügbaren Gelder in Wertpapieren und anderen gesetzlich zulässigen Vermögenswerten im Rahmen der vom Verwaltungsrat festgelegten Anlagepolitik und den Beschränkungen mit dem Ziel der Risikostreuung und der Beteiligung ihrer Aktionäre an den Erträgen aus der Verwaltung des in den Teilfonds der Gesellschaft enthaltenen Vermögens.

Die Gesellschaft kann im weitesten Sinne des Gesetzes vom 20. Dezember 2002 betreffend Organismen für gemeinsame Anlagen bzw. etwaige Ersatzbestimmungen oder Änderungen desselben alle Massnahmen ergreifen und alle Geschäfte durchführen, die sie für die Erfüllung und Durchführung ihres Zwecks erforderlich erachtet.

Titel II. Gesellschaftskapital - Aktien - Nettoinventarwert

Art. 5. Gesellschaftskapital. Das Gesellschaftskapital entspricht zu jeder Zeit dem Gesamtnettovermögen aller Teilfonds der Gesellschaft gemäss Artikel 10 dieser Satzung und besteht in Form von voll eingezahlten Aktien ohne Nennwert in verschiedenen Klassen, die der Verwaltungsrat innerhalb des betreffenden Teilfonds auszugeben beschliesst.

Der Verwaltungsrat kann gemäss Artikel 7 entscheiden, ob und wann Aktien verschiedener Klassen zu den von ihm festgelegten Bedingungen zur Zeichnung angeboten werden. Für jeden Teilfonds bzw. für zwei oder mehr Aktienklassen wird gemäss Artikel 10 dieser Satzung ein Portfolio eingerichtet.

Diese Aktien können auf Entscheidung des Verwaltungsrats verschiedenen Klassen in getrennten Vermögensportfolios Oeweihs ein «Teilfonds») angehören (die auf Entscheidung des Verwaltungsrats in unterschiedlichen Währungen denotiniert sein können), und die Erträge aus der Ausgabe der Aktien jedes Teilfonds werden nach Artikel 4 dieser Satzung ausschliesslich zugunsten des jeweiligen Teilfonds in übertragbaren Wertpapieren und anderen gesetzlich zulässigen Vermögenswerten angelegt. Dies erfolgt zu gegebener Zeit auf Entscheidung des Verwaltungsrats für jeden Teilfonds.

Die Vermögenswerte eines bestimmten Teilfonds haften ausschliesslich für die Schulden, Verbindlichkeiten und Verpflichtungen dieses Teilfonds und dürfen nur zur Befriedigung der Rechte der Gläubiger verwendet werden, deren

Ansprüche aufgrund der Gründung, der Verwaltung oder der Liquidation dieses Teilfonds entstanden sind. Im Verhältnis der Aktionäre untereinander wird jeder Teilfonds als getrennte Einheit betrachtet.

Das Mindestkapital wird sich in Polnischen Zloty (PLN) auf den Gegenwert von einer Million zweihundertfünfzigtausend Euro (1.250.000,- EUR) belaufen und muss innerhalb von sechs Monaten nach Genehmigung der Gesellschaft als Organismus für gemeinsame Anlagen nach Luxemburger Recht erreicht werden.

Das Anfangskapital beläuft sich auf einunddreißigtausend Euro (31.000,- EUR), unterteilt in 310 vollständig eingezahlte Aktien ohne Nennwert des Teilfonds UniSicav - Balanced Strategy. Die Gesellschaft ist befugt, ihre Aktien zu jeder Zeit für eigene Rechnung zu erwerben.

Art. 6. Form der Aktien. Der Verwaltungsrat kann festlegen, ob die Gesellschaft Aktien als Inhaber- und/oder Namensaktien ausgibt.

Die ausgegebenen Aktien sind Aktien eines Teilfonds der Gesellschaft.

Es werden Aktienzertifikate (nachfolgend als «Zertifikate» bezeichnet) der jeweiligen Klasse jedes Teilfonds ausgegeben. Im Falle der Ausgabe von Inhabertzertifikaten werden diese Zertifikate in den vom Verwaltungsrat festgelegten Stückelungen und im Falle von ausschüttenden Zertifikaten mit Kupons und im Falle von thesaurierenden Zertifikaten ohne Kupons ausgegeben.

Die Zertifikate werden von zwei Verwaltungsratsmitgliedern unterzeichnet. Die Unterschriften können handschriftlich erfolgen, gedruckt oder per Telefax erstellt werden. Eine dieser Unterschriften kann jedoch durch eine andere vom Verwaltungsrat ordnungsgemäss dazu bevollmächtigte Person geleistet werden. Sie hat in diesem Fall schriftlich zu erfolgen.

Die Gesellschaft kann vorläufige Zertifikate in einer vom Verwaltungsrat festzulegenden Form ausgeben. Die Gesellschaft kann die Verbriefung in Globalurkunden vorsehen.

Alle ausgegebenen Namensaktien der Gesellschaft werden in ein Aktienregister (nachfolgend das «Register») eingetragen, das von der Gesellschaft oder von einer oder mehreren hierzu von der Gesellschaft beauftragten Personen geführt wird; die Eintragung gibt Auskunft über den Namen jedes Eigentümers der Namensaktien, über seinen Wohnsitz oder seinen von ihm gewählten Aufenthalt, wie dieser der Gesellschaft mitgeteilt wurde, über die Zahl der von ihm gehaltenen Namensaktien und über den auf jede dieser Aktien eingezahlten Betrag.

Im Falle der Ausgabe von Inhaberaktien können auf Antrag des Eigentümers der jeweiligen Aktien, Namensaktien in Inhaberaktien und Inhaberaktien in Namensaktien umgetauscht werden. Ein Umtausch von Namensaktien in Inhaberaktien erfolgt gegebenenfalls durch Annullierung des Namenszertifikats und entweder durch die Ausgabe von einem oder mehreren Inhabertzertifikaten an dessen Statt oder durch die Buchung der Inhaberaktien in ein Wertpapierdepot. Zum Nachweis der Annullierung ist ein Eintrag im Aktienregister vorzunehmen. Ein Umtausch von Inhaberaktien in Namensaktien erfolgt entweder durch Annullierung des Inhabertzertifikats oder durch Ausbuchung der Inhaberaktien aus dem Wertpapierdepot und, falls gefordert, Ausgabe von einem oder mehreren Namenszertifikaten an dessen Statt. Zum Nachweis der Ausgabe ist ein Eintrag im Aktienregister vorzunehmen. Die Kosten für einen Umtausch können durch Beschluss des Verwaltungsrats dem antragstellenden Aktieninhaber belastet werden.

Vor der Ausgabe von Inhaberaktien und vor Umtausch von Namensaktien in Inhaberaktien kann die Gesellschaft die Vorlage von für den Verwaltungsrat akzeptablen Zusicherungen fordern, dass die Ausgabe bzw. der Umtausch nicht dazu führen, dass Aktien in den Besitz von dazu nicht berechtigten Personen gemäss Artikel 9 dieser Satzung gelangen.

Im Fall von Inhaberaktien, verbrieft durch Inhabertzertifikate, kann die Gesellschaft den Inhaber als Eigentümer der Aktien betrachten. Im Fall von Namensaktien bildet die Eintragung des Namens des Aktionärs in das Register den Nachweis seines Eigentumsrechts an solchen Namensaktien. Die Gesellschaft legt fest, ob ein Zertifikat über diesen Eintrag an den Aktionär ausgestellt wird oder ob dieser eine schriftliche Bestätigung über seine Beteiligung als Aktionär der Gesellschaft erhält.

Im Falle der Ausgabe von Inhaberaktien, verbrieft durch Inhabertzertifikate, erfolgt die Übertragung von Inhaberaktien durch Übergabe der entsprechenden Aktienzertifikate. Die Übertragung von Namensaktien erfolgt (i) soweit Zertifikate ausgegeben wurden, gegen Übergabe an die Gesellschaft des Zertifikats oder der Zertifikate, die die Aktien repräsentieren, zusammen mit anderen Unterlagen, die die Übertragung der Gesellschaft gegenüber in zufriedenstellender Weise nachweisen, und (ii) soweit keine Zertifikate ausgegeben wurden, durch Eintragung einer schriftlichen Übertragungserklärung in das Aktienregister, die durch den Übertragenden und den Empfänger oder ordnungsgemäss hierzu Bevollmächtigte datiert und unterzeichnet sein muss. Jede Übertragung von Namensaktien wird im Aktienregister eingetragen.

Aktionäre, die berechtigt sind, Namensaktien zu erhalten, müssen der Gesellschaft eine Adresse angeben, an die sämtliche Mitteilungen und Ankündigungen gerichtet werden können. Diese Adresse wird ebenfalls in das Aktienregister eingetragen.

Sofern ein Aktionär keine Adresse angibt, kann die Gesellschaft zulassen, dass ein entsprechender Vermerk in das Aktienregister eingetragen wird und die Adresse des Aktionärs wird in diesem Falle solange am Sitz der Gesellschaft oder unter einer anderen, von der Gesellschaft zu gegebener Zeit einzutragenden Adresse geführt, bis der Aktionär der Gesellschaft eine andere Adresse mitteilt. Ein Aktionär kann zu jeder Zeit die im Aktienregister eingetragene Adresse durch eine schriftliche Mitteilung an den Sitz der Gesellschaft oder an eine andere Adresse, die von der Gesellschaft zu gegebener Zeit festgelegt wird, ändern.

Sofern ein Aktionär zur Zufriedenheit der Gesellschaft nachweisen kann, dass sein Aktienzertifikat verloren gegangen ist oder zerstört wurde, kann auf Antrag des Aktionärs ein Duplikat nach den Bedingungen und unter Stellung der Sicherheiten, wie dies von der Gesellschaft festgelegt wird, ausgegeben werden; die Sicherheiten können in einer von einer Versicherungsgesellschaft ausgegebenen Schuldverschreibung bestehen, sind aber auf diese Form der Sicherheit nicht beschränkt. Mit Ausgabe des neuen Aktienzertifikats, das als Duplikat gekennzeichnet wird, verliert das ursprüngliche Aktienzertifikat, das durch das neue ersetzt wird, seine Gültigkeit.

Beschädigte Zertifikate können von der Gesellschaft annulliert und durch neue Zertifikate ersetzt werden.

Die Gesellschaft kann nach ihrem Ermessen dem Aktionär die Kosten eines Ersatzzertifikats auferlegen sowie alle anderen zu Lasten der Gesellschaft im Zusammenhang mit der Ausgabe des Ersatzzertifikats und seiner Eintragung im Aktienregister oder im Zusammenhang mit der Vernichtung des alten Zertifikats angefallenen angemessenen Auslagen verlangen.

Die Gesellschaft anerkennt lediglich einen einzigen Eigentümer pro Aktie. Wenn das Eigentum an einer oder mehreren Aktie(n) zur gesamten Hand besteht oder strittig ist, so müssen die Personen, die ein Recht an der Aktie behaupten, einen einzigen Bevollmächtigten bestellen, der die Rechte an der Aktie gegenüber der Gesellschaft wahrnimmt. Ist kein solcher Bevollmächtigter bestellt, wird die Ausübung aller Rechte an der Aktie suspendiert.

Die Gesellschaft kann beschliessen, Aktienbruchteile auszugeben. Der Bruchteil einer Aktie verleiht kein Stimmrecht, gibt jedoch ein Recht auf eine entsprechende Beteiligung am Nettovermögen der Gesellschaft. Im Falle von Inhaberaktien, verbrieft durch Inhaberkertifikate, werden nur Zertifikate über ganze Aktien ausgegeben.

Art. 7. Ausgabe und Umtausch von Aktien.

I. Ausgabe von Aktien

Der Verwaltungsrat ist uneingeschränkt berechtigt, jederzeit zusätzliche voll eingezahlte Aktien ohne Nennwert in einer beliebigen Klasse eines beliebigen Teilfonds auszugeben, ohne den bestehenden Aktionären ein Vorrecht zur Zeichnung neu auszugebender Aktien einzuräumen. Zeichnungsanträge werden an jedem Tag, der zugleich Bankarbeitstag und Börsentag in Luxemburg ist, angenommen ("Handelstag").

Bei der Ausgabe von Aktien durch die Gesellschaft wird der Nettoinventarwert pro Aktie gemäss Artikel 10 dieser Satzung berechnet. Der Ausgabepreis der Aktien basiert auf dem gemäss Artikel 10 dieser Satzung ermittelten Nettoinventarwert pro Aktie der betreffenden Klasse des jeweiligen Teilfonds an dem jeweiligen Handelstag zuzüglich zusätzlicher Zeichnungsgebühren oder Kosten, die vom Verwaltungsrat festgelegt und im aktuellen Verkaufsprospekt angegeben werden. Steuern, Provisionen oder andere Gebühren, die gegebenenfalls in den jeweiligen Ländern anfallen, in denen die Aktien der Gesellschaft ausgegeben werden, werden ebenfalls erhoben.

Aktien werden nur nach Zeichnungsgenehmigung und vorbehaltlich der Zahlung des Ausgabepreises ausgegeben. Der Ausgabepreis ist innerhalb von 6 Bewertungstagen in Luxemburg nach dem betreffenden Handelstag zu zahlen. Der Zeichner erhält nach Zeichnungsgenehmigung und vorbehaltlich der Zahlung des Ausgabepreises umgehend das Eigentumsrecht an den von ihm erworbenen Aktien.

Die Gesellschaft kann in ihrem eigenen Ermessen vollständige oder teilweise Zeichnungen gegen Sachleistungen akzeptieren. In diesem Fall muss die Sachanlage im Einklang mit der Anlagepolitik und den Anlagebeschränkungen des jeweiligen Teilfonds stehen. Ausserdem werden diese Anlagen durch den von der Gesellschaft beauftragten Wirtschaftsprüfer geprüft.

Die Gesellschaft kann im Rahmen ihrer Verkaufstätigkeit und in ihrem eigenen Ermessen gegenüber natürlichen oder juristischen Personen in bestimmten Ländern und Gebieten, gemäss Artikel 11 dieser Satzung die Ausgabe von Aktien einstellen, Kaufanträge ablehnen und die Ausgabe für eine bestimmte Zeit oder dauerhaft aussetzen oder beschränken. Die Gesellschaft kann auch jederzeit Aktien von Aktionären, die vom Erwerb oder Besitz von Aktien der Gesellschaft ausgenommen sind, zwangsweise zurückkaufen.

II. Umtausch von Aktien

Jeder Aktionär kann den Umtausch aller oder eines Teils seiner zu einem bestimmten Teilfonds gehörenden Aktien in Aktien eines anderen Teilfonds verlangen, sofern die Ausgabe von Aktien dieses Teilfonds nicht ausgesetzt wurde und unter der Voraussetzung, dass der Verwaltungsrat Beschränkungen u.a. hinsichtlich der Möglichkeit und Häufigkeit des Umtauschs auferlegen und den Umtausch von der Zahlung einer angemessenen Gebühr abhängig machen kann, die von ihm festzulegen und im aktuellen Verkaufsprospekt zu veröffentlichen ist. Die Aktien werden auf der Grundlage einer vom Verwaltungsrat zu gegebener Zeit festgelegten Umrechnungsformel umgetauscht, die im aktuellen Verkaufsprospekt der Gesellschaft veröffentlicht wird.

Vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen durch den Verwaltungsrat und deren ordnungsgemässer Veröffentlichung im aktuellen Verkaufsprospekt können die Aktionäre keine Aktien einer Klasse in Aktien einer anderen Klasse des jeweiligen Teilfonds oder eines anderen Teilfonds umtauschen.

Der Verwaltungsrat kann den Umtausch einer oder mehrerer Klassen von Aktien eines Teilfonds in Aktien einer anderen Klasse desselben Teilfonds beschliessen, wenn der Verwaltungsrat der Ansicht ist, dass es wirtschaftlich nicht mehr sinnvoll ist, diese Klasse(n) von Aktien weiterzuführen.

Während des Monats nach der Veröffentlichung eines solchen Beschlusses gemäss Artikel 24 dieser Satzung sind die Inhaber von Aktien dieser Klasse berechtigt, ihre Aktien ganz oder teilweise in Einklang mit den in Artikel 8 dargelegten Richtlinien - gebührenfrei - zu dem dann geltenden Nettoinventarwert zur Rücknahme einzureichen.

Nicht zur Rücknahme eingereichte Aktien werden auf der Grundlage des Nettoinventarwerts der entsprechenden Klasse von Aktien, der für den Tag des Inkrafttretens des Beschlusses berechnet wurde, umgetauscht.

Dieser Umtausch erfolgt zum gerundeten Nettoinventarwert, gegebenenfalls zuzüglich anfallender Gebühren und Transaktionsabgaben. Die Vertriebsstelle kann jedoch eine von der Gesellschaft festgelegte Verwaltungsgebühr erheben.

Art. 8. Rücknahme von Aktien. Jeder Aktionär kann die Rücknahme aller oder eines Teils seiner Aktien durch die Gesellschaft gemäss den vom Verwaltungsrat in den Verkaufsunterlagen für die Aktien festgelegten Bedingungen und Verfahren und im Rahmen der Beschränkungen im Gesetz oder in dieser Satzung verlangen. Die Rücknahmeanträge werden an jedem Handelstag angenommen.

Die Zahlung des Rücknahmepreises erfolgt in der Referenzwährung des jeweiligen Teilfonds oder in einer anderen Währung, die zu gegebener Zeit vom Verwaltungsrat festgelegt werden kann. Sie erfolgt innerhalb einer vom Verwaltungsrat festgelegten Zeit, die auf höchstens 6 Bewertungstage nach dem betreffenden Handelstag beschränkt ist.

Der Rücknahmepreis basiert auf dem Nettoinventarwert pro Aktie abzüglich einer gegebenenfalls vom Verwaltungsrat festgelegten Rücknahmegebühr, deren Betrag im Verkaufsprospekt für die Aktien angegeben ist. Darüber hinaus werden Steuern, Provisionen oder andere Gebühren erhoben, die gegebenenfalls in den jeweiligen Ländern anfallen, in denen die Aktien der Gesellschaft ausgegeben werden.

Falls die Erfüllung eines Rücknahmeantrags dazu führt, dass die Anzahl von Aktien oder der Gesamtnettowert der Aktien eines Aktionärs unter eine Anzahl oder einen Wert fällt, die der Verwaltungsrat zu gegebener Zeit festlegt, so kann die Gesellschaft entscheiden, diesen Antrag als Antrag auf Rücknahme sämtlicher verbleibender Aktien dieses Aktionärs zu behandeln.

Darüber hinaus kann der Verwaltungsrat dann, wenn an einem bestimmten Handelstag die entsprechend den Bestimmungen dieses Artikels eingereichten Rücknahme- und Umtauschanträge eine bestimmte, im Hinblick auf die Zahl der in Umlauf befindlichen Aktien eines Teilfonds vom Verwaltungsrat festgelegte Schwelle überschreiten, beschliessen, dass die Rücknahme oder der Umtausch aller oder eines Teils dieser Aktien für eine vom Verwaltungsrat festgelegte Frist und zu vom Verwaltungsrat unter Berücksichtigung der Interessen des jeweiligen Teilfonds festgelegten Bedingungen verschoben wird. Diese Anträge auf Rücknahme oder Umtausch von Aktien werden an dem dieser Frist folgenden Handelstag vorrangig gegenüber den später eingereichten Anträgen behandelt.

Ein Rücknahmeantrag ist unwiderruflich, ausser im Fall und während einer Aussetzung der Rücknahme. Derartige Rücknahmeanträge sind vom jeweiligen Aktionär schriftlich (für diesen Zweck ist die Einreichung per Telegramm, Telex, Telefax oder mit einem ähnlichen Kommunikationsmittel zulässig, die jedoch nachfolgend schriftlich bestätigt werden muss) am eingetragenen Sitz der Gesellschaft oder bei einer anderen Person oder Organisation, die gegebenenfalls von der Gesellschaft als Vertreter für die Rücknahme von Aktien ernannt wurde, einzureichen. Zusammen mit dem Antrag sind die Aktienzertifikate, sofern solche ausgegeben wurden, in ordnungsgemässer Form sowie der ordnungsgemässe Nachweis der Übertragung oder Zuteilung einzureichen.

Der Verwaltungsrat kann, wenn er dies für angemessen hält, Beschränkungen für die Rücknahme von Aktien auferlegen. Er kann insbesondere beschliessen, dass Aktien in einem Zeitraum bzw. unter Umständen, die zu gegebener Zeit festgelegt und in den Verkaufsunterlagen für die Aktien veröffentlicht werden, nicht rücknahmefähig sind.

Bei massiven Rücknahmeanträgen kann die Gesellschaft beschliessen, Rücknahmeanträge erst dann auszuführen, wenn die jeweiligen Vermögenswerte der Gesellschaft ohne unnötige Verzögerung verkauft worden sind. Nach der Zahlung des Rücknahmepreises verliert die entsprechende Aktie der Gesellschaft ihre Gültigkeit.

Alle zurückgenommenen Aktien werden annulliert.

Die Gesellschaft kann in ihrem eigenen Ermessen auf Anfrage des Anlegers Rücknahmen gegen Sachleistungen akzeptieren. Ausserdem (1) dürfen diese Rücknahmen keine negative Auswirkung auf die übrigen Anleger haben und (2) werden diese Rücknahmen durch den von der Gesellschaft beauftragten Wirtschaftsprüfer geprüft.

Art. 9. Einschränkungen in Bezug auf den Besitz von Aktien. Die Gesellschaft kann den Besitz ihrer Aktien im Hinblick auf jede Person, Firma oder Gesellschaft einschränken oder untersagen, insbesondere Personen, die gegen das Gesetz oder die Vorschriften eines Landes oder einer staatlichen Behörde Verstössen haben, sowie Personen, die kraft eines solchen Gesetzes oder der Vorschriften eines Landes oder einer staatlichen Behörde nicht zum Besitz solcher Aktien befugt sind, oder wenn nach Ansicht der Gesellschaft ein solcher Besitz für die Gesellschaft schädlich sein könnte, wenn ein solcher Besitz eine Verletzung Luxemburger oder ausländischer Rechts- oder Verwaltungsvorschriften nach sich zöge oder wenn die Gesellschaft aufgrund eines solchen Besitzes einem anderen als dem Luxemburger Recht (einschliesslich des Steuerrechts jedoch ohne Beschränkung hierauf) unterläge.

Insbesondere, aber ohne Einschränkung darauf, kann die Gesellschaft den Besitz von Aktien an der Gesellschaft durch nicht befugte Personen gemäss diesem Artikel einschränken. Zu diesem Zweck kann die Gesellschaft:

A.- die Ausgabe von Aktien und die Eintragung einer Aktienübertragung verweigern, sofern diese Eintragung oder Übertragung offenbar zur Folge hätte oder haben könnte, dass die Aktie in das rechtliche oder wirtschaftliche Eigentum

einer Person übergehen könnte, die vom Besitz der Aktien der Gesellschaft ausgeschlossen ist oder einen höheren Prozentsatz am Kapital besitzen würde, als vom Verwaltungsrat festgelegt («nicht befugte Person»); und

B.- zu jeder Zeit von jeder im Aktienregister eingetragenen Person oder von jeder anderen Person, die die Eintragung der Aktienübertragung in das Aktienregister beantragt, verlangen, alle Informationen, belegt durch eine eidesstattliche Erklärung, vorzulegen, die sie als notwendig erachtet, um festzustellen, ob das wirtschaftliche Eigentum an den Aktien des betreffenden Aktionärs bei einer befugten Person liegt oder unter Umständen bei einer Person liegt, die vom Besitz der Aktien der Gesellschaft ausgeschlossen ist; und

C.- die Stimme einer Person auf jeder Versammlung der Aktionäre der Gesellschaft ablehnen, wenn die Person vom Besitz von Aktien der Gesellschaft ausgeschlossen ist; und

D.- wenn sie den Eindruck hat, dass das wirtschaftliche Eigentum von Aktien bei einer nicht befugten Person allein oder gemeinsam mit einer anderen Person liegt, den betreffenden Aktionär anweisen, seine Aktien zu verkaufen und der Gesellschaft den Nachweis über den Verkauf innerhalb von dreissig (30) Tagen nach der Anweisung vorzulegen. Kommt der Aktionär dieser Anweisung nicht nach, kann die Gesellschaft alle im Besitz dieses Aktionärs befindlichen Aktien in folgender Weise zwangsweise zurückkaufen bzw. den Rückkauf veranlassen:

(1) die Gesellschaft stellt dem Aktionär, der diese Aktien besitzt oder im Aktienregister als Eigentümer der zurückzukaufenden Aktien erscheint, eine Mitteilung (nachfolgend «Rückkaufmitteilung» genannt) zu, worin die zurückzukaufenden Aktien wie oben erwähnt, die für den Rückkaufpreis angewandte Berechnungsmethode und der Name des Käufers aufgeführt sind.

Eine solche Rückkaufmitteilung kann dem Aktionär per Einschreiben an die zuletzt bekannte Adresse oder die in den Büchern der Gesellschaft eingetragene Adresse zugestellt werden. Der Aktionär ist verpflichtet, der Gesellschaft das oder die Aktienzertifikat(e), sofern solche ausgegeben wurden, für die in der Rückkaufmitteilung angegebenen Aktien umgehend zu übergeben.

Unmittelbar nach Geschäftsschluss des Tages, der in der Rückkaufmitteilung bezeichnet wird, ist der betreffende Aktionär nicht mehr Eigentümer der in der Rückkaufmitteilung bezeichneten Aktien, sofern es sich um Namensaktien handelt, wird sein Name aus dem Register getilgt; sofern es sich um Inhaberaktien, verbrieft durch Inhabertzertifikate, handelt, werden die Zertifikate, die diese Aktien vertreten, annulliert.

(2) Der Preis, zu dem die in der Rückkaufmitteilung bezeichneten Aktien zurückgekauft werden («Rückkaufpreis») wird auf der Grundlage des Nettoinventarwertes pro Aktie zu dem vom Verwaltungsrat für den Rückkauf der Aktien bestimmten Bewertungstag, der unmittelbar dem Datum der Rückkaufmitteilung vorangeht oder unmittelbar der Einreichung der Zertifikate über die in der Mitteilung bezeichneten Aktien nachfolgt, berechnet, wobei gemäss Artikel 8 der niedrigere Preis zugrunde gelegt wird und ein Abzug der gegebenenfalls vorgesehenen Gebühren erfolgt.

(3) Die Zahlung des Rückkaufpreises an den ehemaligen Aktionär erfolgt normalerweise in einer Währung, die der Verwaltungsrat für die Zahlung des Rückkaufpreises der Aktien der Gesellschaft bestimmt; der Betrag wird von der Gesellschaft bei einer Bank in Luxemburg oder im Ausland (entsprechend den Angaben in der Rückkaufmitteilung) hinterlegt, nach Bestimmung des definitiven Rückkaufpreises und Einreichung des oder der in der Rückkaufmitteilung angegebenen Aktienzertifikats/e, sofern solche ausgegeben wurden, einschliesslich der noch nicht fälligen Ertragsscheine. Nach Zustellung der oben genannten Rückkaufmitteilung erlischt die Beteiligung des ehemaligen Eigentümers an den Aktien und jeder Anspruch gegenüber der Gesellschaft oder ihren Vermögenswerten, ausgenommen das Recht des Aktionärs, nach erfolgter Einreichung der Zertifikate den Rückkaufpreis (zinslos) von einer Bank wie oben erwähnt entgegenzunehmen. Ansprüche eines Aktionärs auf Mittel im Rahmen dieses Abschnitts, die nicht innerhalb von fünf Jahren nach dem in der Rückkaufmitteilung angegebenen Termin geltend gemacht wurden, können nicht mehr eingefordert werden, und die entsprechenden Vermögenswerte fallen wieder dem betreffenden Teilfonds zu. Der Verwaltungsrat ist befugt, zu gegebener Zeit alle erforderlichen Massnahmen zu ergreifen, um diese Rückführung zu perfektionieren und im Namen der Gesellschaft sämtliche diesbezüglichen Handlungen zu genehmigen.

(4) Die Ausübung der Befugnisse seitens der Gesellschaft, die ihr Kraft dieses Artikels gewährt werden, ist nicht in Frage zu stellen oder in irgendeinem Fall auf der Grundlage für ungültig zu erklären, dass unzureichende Nachweise des Eigentums an den Aktien durch eine Person Vorlagen oder dass das wahre Eigentum an den Aktien nicht so bestand, wie es der Gesellschaft zum Datum der Rückkaufmitteilung erschien, vorausgesetzt, dass in diesem Fall die o.g. Befugnisse von der Gesellschaft in gutem Glauben ausgeübt wurden.

Art. 10. Bewertung des Nettoinventarwerts pro Aktie. Der Nettoinventarwert pro Aktie und der Preis für die Ausgabe und Rücknahme der Aktien wird zu gegebener Zeit, mindestens jedoch zweimal monatlich gemäss Anordnung des Verwaltungsrats von der Gesellschaft oder einem von der Gesellschaft hierzu ernannten Vertreter ermittelt. Der Tag und Zeitpunkt dieser Berechnung wird in dieser Satzung als "Bewertungstag" bezeichnet.

Der Nettoinventarwert einer einzelnen Aktie eines Teilfonds ergibt sich durch Teilung des Gesamt Nettovermögens des Teilfonds durch die Anzahl seiner in Umlauf befindlichen Aktien. Das Nettovermögen jedes Teilfonds entspricht der Differenz zwischen den Vermögenswerten des Teilfonds und seinen Verbindlichkeiten. Der Nettoinventarwert pro Aktie wird in der Währung des jeweiligen Teilfonds berechnet und kann in anderen Währungen angegeben werden, die vom Verwaltungsrat bestimmt werden.

Bei Teilfonds, in denen Aktien verschiedener Klassen ausgegeben wurden, wird der Nettoinventarwert pro Aktie für jede Klasse von Aktien berechnet. Zu diesem Zweck wird der Nettoinventarwert des Teilfonds, der der entsprechenden Klasse zuzuordnen ist, durch die Gesamtzahl der in Umlauf befindlichen Aktien dieser Klasse geteilt.

Das Gesamtnettovermögen der Gesellschaft ist in Polnischen Zloty ausgedrückt und entspricht der Differenz zwischen der Summe der Vermögenswerte der Gesellschaft und der Summe ihrer Verbindlichkeiten. Zum Zwecke dieser Berechnung wird das Nettovermögen aller Teilfonds, das nicht auf Polnische Zloty lautet, in Polnische Zloty umgerechnet und addiert.

I. Das Vermögen des Teilfonds umfasst:

- 1) den gesamten Kassenbestand, Forderungen und Bankguthaben inklusive aufgelaufene Zinsen;
- 2) den Gesamtbetrag an Sichtwechseln und alle zur Zahlung fälligen Beträge (einschliesslich der Einnahmen aus verkauften, aber noch nicht gutgeschriebenen Wertpapieren);
- 3) sämtliche Wertpapiere, Aktien, Anleihen, zeitlich befristeten Schuldscheine, Schuldverschreibungen, Anleihen, Zeichnungsrechte, Optionsscheine, Optionen und sonstige Anlagen in Wertpapieren, die im Eigentum der Gesellschaft stehen oder von der Gesellschaft eingegangen wurden;
- 4) sämtliche Zinsen, die auf verzinsliche Vermögenswerte aufgelaufen sind, die zum jeweiligen Teilfonds gehören, ausser in dem Umfang, in dem diese im Nennwert des jeweiligen Vermögenswerts enthalten oder darin wiedergegeben sind;
- 5) die Einrichtungskosten des betreffenden Teilfonds einschliesslich der Kosten für die Ausgabe und den Vertrieb von Aktien der Gesellschaft, sofern diese nicht abgeschrieben wurden;
- 6) sonstige Vermögenswerte aller Art einschliesslich transitorischer Aktiven.

Der Wert der von jedem Teilfonds gehaltenen Vermögenswerte wird wie folgt berechnet:

- a) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einer Börse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet. Soweit Wertpapiere und Geldmarktinstrumente an mehreren Börsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.
- b) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Gesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente verkauft werden können.
- c) Aktien/Anteile von anderen OGAW und/oder OGA werden zu ihrem letzten, unmittelbar vor dem Bewertungstag veröffentlichten Rücknahmepreis bewertet.
- d) Falls solche Kurse nicht marktgerecht sind oder falls für andere als die unter Buchstaben a), b) und c) genannten Wertpapiere und Geldmarktinstrumente keine Kurse festgelegt werden, werden diese Wertpapiere und Geldmarktinstrumente ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Gesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar bewertungsregeln (z. B. auf Basis der Markttrendite) festlegt.
- e) Die Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- f) Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 30 Tagen werden zum Renditekurs bewertet, sofern ein entsprechender Vertrag zwischen der Gesellschaft und der Bank, bei der das jeweilige Festgeld angelegt wurde, geschlossen wurde, gemäß dem die Festgelder jederzeit kündbar sind und der Renditekurs dem Realisationswert entspricht.
- g) Die Zinserträge für die Anzahl der Bewertungstage innerhalb derer der Ausgabepreis nach dem jeweiligen Handelstag zu zahlen ist, werden unter Berücksichtigung der entsprechenden Kosten in die Bewertung einbezogen.
- h) Anlagen, welche auf eine Währung lauten, die nicht der Währung des jeweiligen Teilfonds entspricht, werden unter Zugrundelegung des Wechselkurses, dessen Ermittlungsmethode vom Verwaltungsrat festgelegt und im aktuellen Verkaufsprospekt veröffentlicht wird, in die Währung des jeweiligen Teilfonds umgerechnet.
- i) Forderungen, z. B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.

Die Gesellschaft ist befugt, andere allgemein anerkannte und prüfbare Bewertungskriterien in gutem Glauben anzuwenden, um zu einer angemessenen Bewertung des Nettovermögens zu gelangen, falls aufgrund ausserordentlich er Umstände eine Bewertung gemäss den oben genannten Bestimmungen nicht möglich oder ungenau ist.

Bei aussergewöhnlichen Umständen können im Tagesverlauf zusätzliche Bewertungen vorgenommen werden. Diese neuen Bewertungen besitzen sodann für anschliessende Ausgaben und Rücknahmen von Aktien Gültigkeit.

Alle Bewertungsregeln und -bestimmungen werden im Einklang mit den allgemein anerkannten Grundsätzen der ordnungsgemässen Buchführung interpretiert und festgelegt.

Wenn seit dem Zeitpunkt der Bestimmung des Nettoinventarwerts eine wesentliche Änderung der Kurse auf den Märkten, auf denen ein wesentlicher Teil der Anlagen der Gesellschaft, die einem bestimmten Teilfonds zuzuordnen sind, gehandelt oder notiert wird, erfolgt, kann die Gesellschaft im Interesse der Aktionäre und der Gesellschaft die erste Bewertung annullieren und eine zweite Bewertung vornehmen.

Sofern nicht Böswilligkeit, grobe Fahrlässigkeit oder ein offenkundiger Irrtum vorliegen, ist jede Entscheidung im Zusammenhang mit der Berechnung des Nettoinventarwerts, die vom Verwaltungsrat oder einer Bank, Gesellschaft oder

einer sonstigen vom Verwaltungsrat bezeichneten Organisation (der «Vertreter des Verwaltungsrats») vorgenommen wird, endgültig und für die Gesellschaft sowie die bestehenden, ehemaligen oder zukünftigen Aktionäre bindend.

II. Die Verbindlichkeiten des Teilfonds umfassen:

- 1) sämtliche Kredite, fälligen Wechsel und Kontoverbindlichkeiten;
- 2) sämtliche aufgelaufenen Zinsen auf Kredite der Teilfonds (einschliesslich aufgelaufene Gebühren für den Abschluss dieser Kredite);
- 3) alle aufgelaufenen oder zahlbaren Kosten (einschliesslich Verwaltungskosten, Beratungs- und Managementgebühren, einschliesslich eventuelle Erfolgshonorare und Depotbankgebühren, sowie der Gebühren für Vertreter der Gesellschaft);
- 4) sämtliche bekannten fälligen oder nicht fälligen Verbindlichkeiten, einschliesslich fällige vertragliche Verbindlichkeiten auf Barzahlung, einschliesslich des Betrages der vom Teilfonds erklärten aber noch nicht gezahlten Ausschüttungen;
- 5) eine angemessene Rückstellung für Steuern auf das Kapital und den Ertrag zum Bewertungstag gemäss der zu gegebener Zeit vorgenommenen Festsetzung durch den Verwaltungsrat und (gegebenenfalls) sämtliche anderen vom Verwaltungsrat zugelassenen oder gebilligten Rückstellungen sowie (gegebenenfalls) ein Betrag, den der Verwaltungsrat als ausreichende Rückstellung betrachtet, um jeglichen Haftungsforderungen gegen die Gesellschaft gerecht werden zu können;
- 6) sämtliche sonstigen Verbindlichkeiten jedes Teilfonds jeder Art entsprechend den allgemein anerkannten Buchführungsgrundsätzen. Für die Bewertung des Betrages dieser sonstigen Verbindlichkeiten berücksichtigt die Gesellschaft/der Teilfonds alle von ihr/ihm zu tragenden Ausgaben, einschliesslich der Gründungskosten, zahlbarer Gebühren zu Gunsten der Investmentmanager und Anlageberater einschliesslich damit verbundener Erfolgshonorare, Kosten der Buchhalter, der Depotbank und ihrer Korrespondenzbanken, der Domiziliarstellen, der Verwaltungsstellen, der Registerstellen, der Transferstellen, aller Zahlstellen, der Vertriebsstellen sowie ständiger Vertreter an Orten, an denen die Gesellschaft registriert ist, Vergütungen aller anderen Angestellten der Gesellschaft bzw. des Teilfonds, Vergütungen der Verwaltungsratsmitglieder sowie deren angemessene Spesen, Versicherungs- und angemessene Reisekosten in Verbindung mit Verwaltungsratssitzungen, Kosten im Zusammenhang mit der Rechtsberatung und der Prüfung der Jahreskonten der Gesellschaft, Kosten für Anträge auf Registrierung und Aktualisierung bei Behörden und Börsen in Luxemburg und im Ausland, Kosten für Berichte und Veröffentlichungen einschliesslich für Vorbereitung, Übersetzung, Druck, Werbung und Vertrieb von Verkaufsprospekten, von Informationsunterlagen und regelmässigen Berichten bzw. Registrierungserklärungen, Kosten für den Druck von Zertifikaten, Kosten von Berichten an die Aktionäre, Kosten für die Veranstaltung von Anlegerversammlungen und Verwaltungsratssitzungen, sämtliche Steuern, Abgaben, staatliche und sonstige Gebühren sowie alle anderen Verwaltungskosten wie Kosten im Zusammenhang mit dem Kauf und dem Verkauf von Vermögenswerten, Kosten für die Veröffentlichung der Ausgabe- und Rückkaufpreise, Zinsen, Kosten für Bankdienstleistungen sowie Maklergebühren und Kosten für Post, Telefon und Telex. Basierend auf einem geschätzten Betrag anteilmässig pro Jahr oder über einen anderen Zeitraum können für den Teilfonds regelmässige oder wiederkehrende Verwaltungs- und sonstige Aufwendungen angesetzt werden.

III.- Die Vermögenswerte werden wie folgt zugeordnet:

Der Verwaltungsrat richtet für jede Klasse von Aktien einen Teilfonds ein und kann für zwei oder mehr Klassen von Aktien einen Teilfonds wie folgt einrichten:

- a) Sind in einem Teilfonds zwei oder mehr Klassen enthalten, werden die diesen Klassen zuzuordnenden Vermögenswerte nach der spezifischen Anlagepolitik des betreffenden Teilfonds gemeinsam angelegt. Innerhalb eines Teilfonds können die Klassen von Aktien zu gegebener Zeit vom Verwaltungsrat festgelegt werden, so dass sie (i) einer spezifischen Ausschüttungspolitik wie mit Ausschüttungsanrecht («Ausschüttungsaktien») oder ohne Ausschüttungsanrecht («The-saurierungsaktien») und/oder (ii) einer spezifischen Verkaufs- und Rücknahmegebührenstruktur und/oder (iii) einer spezifischen Verwaltungsober Beratungsgebührenstruktur entsprechen;
- b) Die Einnahmen aus der Ausgabe von Aktien einer Klasse werden in den Büchern der Gesellschaft der entsprechenden Klasse von Aktien zugeordnet, vorausgesetzt, dass, falls in dem betreffenden Teilfonds mehrere Klassen von Aktien ausstehen, sich durch den betreffenden Betrag der Anteil des Nettovermögens des jeweiligen Teilfonds erhöht, der der Klasse der auszugebenen Aktien zuzuordnen ist;
- c) Die Aktiva und Passiva sowie die Erträge und Aufwendungen, die auf einen Teilfonds entfallen, werden der/den jeweiligen Klasse(n) von Aktien des entsprechenden Teilfonds zugeordnet;
- d) Vermögensgegenstände, die von anderen Vermögensgegenständen abgeleitet sind, werden in den Büchern der Gesellschaft demselben Teilfonds zugeordnet, wie die Vermögensgegenstände, aus denen sie abgeleitet sind, und bei jeder Neubewertung eines Vermögensgegenstands wird die Wertsteigerung bzw. der Wertverlust dem entsprechenden Teilfonds zugeordnet.
- e) Wenn die Gesellschaft eine Verbindlichkeit eingeht, die im Zusammenhang mit einem bestimmten Vermögensgegenstand eines bestimmten Teilfonds oder im Zusammenhang mit einer Handlung in Verbindung mit einem Vermögensgegenstand eines bestimmten Teilfonds steht, so wird diese Verbindlichkeit dem jeweiligen Teilfonds zugeordnet;
- f) Sofern Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten der Gesellschaft keinem bestimmten Teilfonds zugeordnet werden können, werden diese Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten allen Teilfonds im Verhältnis des jeweiligen Nettoinven-

tarwerts der jeweiligen Klasse von Aktien oder in anderer Weise, wie vom Verwaltungsrat nach gutem Wissen und Gewissen festgelegt, zugeordnet.

g) Nach Auszahlung der Ausschüttungen an die Inhaber einer beliebigen Klasse von Aktien verringert sich der Nettoinventarwert dieser Klasse von Aktien um den Betrag dieser Ausschüttungen.

IV. Zum Zweck der Berechnung des Nettoinventarwerts:

1) Aktien der Gesellschaft, die gemäss Artikel 8 dieser Satzung zurückzunehmen sind, werden als bestehende Aktien behandelt und bis unmittelbar nach dem vom Verwaltungsrat am betreffenden Handelstag festgelegten Zeitpunkt berücksichtigt. Von diesem Zeitpunkt an bis zur Bezahlung wird der Rücknahmepreis daher als Verbindlichkeit der Gesellschaft betrachtet;

2) Von der Gesellschaft auszugebende Aktien werden ab dem Zeitpunkt des Handelstages, der vom Verwaltungsrat für die Bewertung festgesetzt wurde, als ausgegeben betrachtet und ihr Preis wird bis zum Zahlungseingang als Forderung der Gesellschaft behandelt;

3) Alle Anlagen, Barbestände und anderen Vermögensgegenstände eines Teilfonds, die auf andere Währungen als die Basiswährung für die Berechnung des Nettoinventarwerts des betreffenden Teilfonds lauten, werden unter Berücksichtigung des am Markt herrschenden Wechselkurses bzw. der am Markt herrschenden Wechselkurse an dem Tag und zum Zeitpunkt der Ermittlung des Nettoinventarwerts der Aktien bewertet und

4) sofern sich die Gesellschaft an einem beliebigen Handelstag vertraglich verpflichtet hat:

- Vermögenswerte zu kaufen, ist der für diese Vermögenswerte zu zahlende Gegenwert als Verbindlichkeit der Gesellschaft und der Wert der zu kaufenden Vermögenswerte als Aktiva der Gesellschaft auszuweisen;

- Vermögenswerte zu verkaufen, ist der für diese Vermögenswerte zu erhaltende Gegenwert als Aktiva der Gesellschaft und die zu liefernden Vermögenswerte als Verbindlichkeiten der Gesellschaft auszuweisen;

falls der genaue Wert bzw. die Art dieses Gegenwerts oder Vermögenswerts am betreffenden Bewertungstag nicht bekannt ist, wird er vom Verwaltungsrat geschätzt.

Art. 11. Häufigkeit und zeitweilige Aussetzung der Berechnung des Nettoinventarwertes pro Aktie sowie der Ausgabe und Rücknahme von Aktien. Der Verwaltungsrat kann Beschränkungen hinsichtlich der Häufigkeit auferlegen, mit der Aktien ausgegeben werden. Insbesondere kann der Verwaltungsrat beschliessen, Aktien nur während einem oder mehreren Angebotszeiträumen oder mit einer anderen Häufigkeit auszugeben, die in den Verkaufsunterlagen der Gesellschaft angegeben ist.

Die Gesellschaft kann die Bestimmung des Nettoinventarwerts pro Aktie sowie die Ausgabe, den Umtausch und den Rückkauf der Aktien eines Teilfonds zeitweise aussetzen:

a) Wenn eine oder mehrere wichtige Börsen oder andere Märkte, auf denen ein wesentlicher Teil des Vermögens des jeweiligen Teilfonds der Gesellschaft notiert oder gehandelt wird, oder wenn die Devisenmärkte, die den Währungen entsprechen, auf die der Nettoinventarwert oder ein erheblicher Teil des Vermögens des jeweiligen Teilfonds der Gesellschaft lautet, aus anderen Gründen als aufgrund allgemeiner Feiertage geschlossen sind, oder wenn die Transaktionen dort ausgesetzt oder Beschränkungen unterworfen wurden, beziehungsweise keine valide Datenbasis zur Verfügung steht, vorausgesetzt, dass diese Schliessung, Einschränkung oder Aussetzung die Bewertung der dort notierten Vermögenswerte des jeweiligen Teilfonds der Gesellschaft beeinträchtigt; oder

b) wenn Umstände bestehen, aufgrund derer der Verkauf bzw. die Bewertung der Vermögenswerte des jeweiligen Teilfonds der Gesellschaft nicht ausgeführt werden kann oder ein derartiger Verkauf bzw. eine Bewertung nachteilig für die Interessen der Aktionäre wäre, oder

c) wenn die Kommunikationsmittel, die normalerweise zur Bestimmung von Preis oder Wert der Vermögensanlagen des jeweiligen Teilfonds der Gesellschaft oder der Kurse an einer Börse für die Vermögensanlagen dienen, ausser Funktion sind; oder

d) wenn der Wert einer Vermögensanlage des jeweiligen Teilfonds der Gesellschaft aus irgendeinem anderen Grund nicht mit der notwendigen Geschwindigkeit oder Genauigkeit ermittelt oder bestimmt werden kann, oder

e) solange der jeweilige Teilfonds der Gesellschaft nicht in ausreichendem Umfang Gelder zur Zahlung für Rücknahmen der Aktien rückführen kann oder solange die Überweisung der Gelder im Zusammenhang mit dem Verkauf oder Erwerb von Vermögensanlagen oder der Zahlung für die Rücknahme von Aktien nach Ansicht des Verwaltungsrats nicht zu üblichen Wechselkursen erfolgen kann;

f) bei Veröffentlichung der Einberufung einer Generalversammlung, die über die Auflösung eines Teilfonds oder der Gesellschaft entscheiden soll.

Eine solche Aussetzung ist gegebenenfalls von der Gesellschaft zu veröffentlichen und kann den Aktionären mitgeteilt werden, die einen Antrag auf Zeichnung, Umtausch oder Rücknahme von Aktien gestellt haben, für die die Berechnung des Nettoinventarwerts ausgesetzt wurde.

Titel III. Verwaltung und Aufsicht

Art. 12. Verwaltungsrat. Die Gesellschaft wird von einem Verwaltungsrat verwaltet, der sich aus mindestens drei Mitgliedern, die keine Aktionäre sein müssen, zusammensetzt. Sie werden für einen Zeitraum von höchstens sechs Jahren

gewählt. Die Verwaltungsratsmitglieder werden von der Generalversammlung der Aktionäre gewählt. Letztere bestimmt ausserdem die Anzahl der Verwaltungsratsmitglieder, deren Vergütung sowie ihre Amtszeit.

Die Verwaltungsratsmitglieder werden durch Mehrheitsbeschluss der anwesenden oder vertretenen Aktien gewählt.

Jedes Mitglied des Verwaltungsrats kann jederzeit und ohne Angabe von Gründen durch einen Beschluss der Generalversammlung abberufen und/oder ersetzt werden.

Bei Ausfall eines amtierenden Verwaltungsratsmitglieds können die verbleibenden Verwaltungsratsmitglieder diese Stelle zeitweilig besetzen. Die Aktionäre treffen auf der nächsten Generalversammlung eine endgültige Entscheidung bezüglich einer solchen Nominierung.

Art. 13. Verwaltungsratssitzungen. Der Verwaltungsrat wählt aus seinen Mitgliedern einen Vorsitzenden und kann aus seinen Mitgliedern einen oder mehrere stellvertretende Vorsitzende bestimmen. Ferner kann er einen Sekretär bestimmen, der nicht Mitglied des Verwaltungsrats sein muss und der die Protokolle der Verwaltungsratssitzungen und Generalversammlungen erstellt und verwahrt. Der Verwaltungsrat tritt auf Einladung des Verwaltungsratsvorsitzenden oder zweier Verwaltungsratsmitglieder an dem in der Einladung angegebenen Ort zusammen.

Der Vorsitzende leitet alle Verwaltungsratssitzungen und Generalversammlungen. In seiner Abwesenheit bestimmen die Aktionäre oder der Verwaltungsrat mehrheitlich ein anderes Verwaltungsratsmitglied oder, im Falle einer Generalversammlung, eine beliebige andere Person, um solche Versammlungen oder Sitzungen zu leiten. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden.

Der Verwaltungsrat kann leitende Angestellte, einschliesslich einem Geschäftsführer, beigeordnete Geschäftsführer sowie sonstige Angestellte ernennen, die die Gesellschaft für die Ausführung der Geschäftsführung und Leitung der Gesellschaft für erforderlich hält. Diese Ernennungen können jederzeit vom Verwaltungsrat rückgängig gemacht werden. Die leitenden Angestellten müssen keine Mitglieder des Verwaltungsrats oder Aktionäre der Gesellschaft sein. Vorbehaltlich anderweitiger Bestimmungen durch die Satzung haben die leitenden Angestellten die Rechte und Pflichten, die ihnen vom Verwaltungsrat übertragen wurden.

Die Mitglieder des Verwaltungsrats werden zu jeder Verwaltungsratssitzung wenigstens vierundzwanzig Stunden vor dem entsprechenden Datum schriftlich eingeladen, ausser in Notfällen, in denen die Art des Notfalls in der Einladung vermerkt wird. Auf diese Einladung kann übereinstimmend schriftlich, durch Telegramm, Telex, Telefax oder ein anderes ähnliches Kommunikationsmittel verzichtet werden. Eine Einladung ist nicht notwendig für Sitzungen, die zu Zeitpunkten und an Orten abgehalten werden, die zuvor in einem Verwaltungsratsbeschluss bestimmt worden waren.

Jedes Verwaltungsratsmitglied kann ein anderes Verwaltungsratsmitglied schriftlich, durch Telegramm, Telex, Telefax oder ein anderes ähnliches Kommunikationsmittel zu seinem Stellvertreter auf einer Verwaltungsratssitzung bestellen. Ein Verwaltungsratsmitglied kann mehrere seiner Kollegen vertreten.

Jedes Verwaltungsratsmitglied kann an einer Verwaltungsratssitzung im Rahmen einer Telefonkonferenz oder vermittels anderer ähnlicher Kommunikationsmittel, die sicherstellen, dass alle an einer solchen Sitzung teilnehmenden Personen die jeweils anderen Personen hören können, teilnehmen. Die Teilnahme an einer Sitzung in dieser Weise steht der physischen Teilnahme an einer Sitzung gleich.

Der Verwaltungsrat kann nur auf ordnungsgemäss einberufenen Verwaltungsratssitzungen handeln. Die Verwaltungsratsmitglieder können die Gesellschaft nicht durch Einzelunterschriften verpflichten, ausser im Falle einer ausdrücklichen entsprechenden Ermächtigung durch einen Verwaltungsratsbeschluss.

Der Verwaltungsrat kann rechtswirksam nur Beschlüsse treffen und Handlungen vornehmen, wenn wenigstens die Mehrheit der Verwaltungsratsmitglieder oder eine andere vom Verwaltungsrat festgelegte Zahl an Verwaltungsratsmitgliedern anwesend oder vertreten sind.

Beschlüsse des Verwaltungsrats sind vom jeweiligen Vorsitzenden, der die Sitzung geleitet hat, zu unterzeichnen. Kopien von Auszügen dieser Protokolle, die in Rechtsverfahren oder zu anderen Zwecken vorzulegen sind, sind von dem jeweiligen Vorsitzenden oder zwei Verwaltungsratsmitgliedern zu unterzeichnen.

Beschlüsse werden durch Mehrheitsbeschluss der anwesenden oder vertretenen Verwaltungsratsmitglieder gefasst.

Beschlüsse in schriftlicher Form, die von allen Verwaltungsratsmitgliedern genehmigt und unterzeichnet werden, haben die gleiche Gültigkeit wie Beschlüsse, die auf Verwaltungsratssitzungen gefasst werden. Jedes Verwaltungsratsmitglied hat einem solchen Beschluss schriftlich durch Telefon, Telex, Telefax oder ein anderes ähnliches Kommunikationsmittel zuzustimmen. Diese Zustimmung ist schriftlich zu bestätigen, und alle Unterlagen bilden den Nachweis, dass dieser Beschluss getroffen wurde.

Art. 14. Befugnisse des Verwaltungsrats. Der Verwaltungsrat hat die umfassende Befugnis, alle Verwaltungs- und Verfügungshandlungen im Interesse der Gesellschaft in Einklang mit der in Artikel 17 dieser Satzung festgelegten Anlagepolitik durchzuführen.

Sämtliche nicht ausdrücklich durch das Gesetz oder diese Satzung der Generalversammlung zugewiesenen Befugnisse sind dem Verwaltungsrat übertragen.

Gemäss Artikel 72.2 des Luxemburger Gesetzes vom 10. August 1915 kann der Verwaltungsrat die Zahlung von Zwischendividenden beschliessen.

Art. 15. Gemeinsame Unterschrift. Gegenüber Dritten ist die Gesellschaft durch die gemeinsame Unterschrift von zwei Verwaltungsratsmitgliedern oder durch die alleinige bzw. gemeinsame Unterschrift von einem oder mehreren Vertretern, die zu diesem Zweck vom Verwaltungsrat ermächtigt wurden, gebunden.

Art. 16. Übertragung der Befugnisse. Der Verwaltungsrat kann seine Befugnisse im Zusammenhang mit der täglichen Geschäftsführung der Gesellschaft (einschliesslich des Rechts, als Zeichnungsbevollmächtigter der Gesellschaft aufzutreten) und seine Befugnisse zur Ausführung von Handlungen im Rahmen der Geschäftspolitik und des Gesellschaftszwecks an eine oder mehrere natürliche oder juristische Personen übertragen, wobei diese Personen keine Mitglieder des Verwaltungsrats sein müssen, die ihnen vom Verwaltungsrat übertragenen Befugnisse haben und ihre Befugnisse an Dritte übertragen können, sofern sie vom Verwaltungsrat dazu befugt sind.

Art. 17. Anlagepolitik und -Beschränkungen. Basierend auf dem Grundsatz der Risikostreuung ist der Verwaltungsrat befugt, die Anlagepolitik und -Strategie der Gesellschaft sowie die Durchführung der Verwaltungs- und Geschäftsangelegenheiten der Gesellschaft festzulegen. Dabei gelten die Beschränkungen, die vom Verwaltungsrat in Einklang mit dem Gesetz vom 20. Dezember 2002 festgelegt werden bzw. in den Gesetzen und Rechtsvorschriften jener Länder festgelegt sind, in denen die Aktien zum öffentlichen Verkauf angeboten werden, oder die zu gegebener Zeit durch Beschlüsse des Verwaltungsrats festzulegen und in den jeweiligen Verkaufsprospekten für das Angebot der Aktien zu beschreiben sind.

1.1- Die Anlagen der Gesellschaft dürfen ausschliesslich bestehen aus:

- a) Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten, die auf einem geregelten Markt notiert oder gehandelt werden;
- b) Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten, die auf einem anderen geregelten Markt eines Mitgliedstaates der Europäischen Union ("EU"), der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, gehandelt werden;
- c) Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten, die an einer Wertpapierbörse eines Staates außerhalb der Europäischen Union, amtlich notiert oder auf einem anderen geregelten Markt eines Staates außerhalb der Europäischen Union, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, gehandelt werden;
- d) Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten aus Neuemissionen, sofern die Emissionsbedingungen die Verpflichtung enthalten, dass die Zulassung zur amtlichen Notierung an einer Wertpapierbörse oder auf einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, beantragt und die Zulassung spätestens vor Ablauf eines Jahres nach der Emission erlangt wird;

Die unter c) und d) genannten Wertpapiere und Geldmarktinstrumente werden innerhalb von Nordamerika, Südamerika, Australien (einschliesslich Ozeanien), Afrika, Asien und/oder Europa amtlich notiert oder gehandelt.

e) Anteilen von nach der Richtlinie 85/611/EWG zugelassenen OGAW und/oder anderer OGA im Sinne von Artikel 1 Absatz 2 erster und zweiter Gedankenstrich der Richtlinie 85/611/EWG mit Sitz in einem Mitgliedstaat der EU oder einem Drittstaat, sofern

- diese anderen OGA nach Rechtsvorschriften zugelassen wurden, die sie einer Aufsicht unterstellen, welche nach Auffassung der Aufsichtsbehörde in Luxemburg, der Commission de surveillance du secteur financier ("CSSF") derjenigen nach dem Gemeinschaftsrecht gleichwertig ist, und ausreichende Gewähr für die Zusammenarbeit zwischen den Behörden besteht,

- das Schutzniveau der Anteilseigner der anderen OGA dem Schutzniveau der Anteilseigner eines OGAW gleichwertig ist und insbesondere die Vorschriften für die getrennte Verwahrung des Vermögens, die Kreditaufnahme, die Kreditgewährung und Leerverkäufe von Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten den Anforderungen der Richtlinie 85/611/EWG gleichwertig sind,

- die Geschäftstätigkeit der anderen OGA Gegenstand von Halbjahres- und Jahresberichten ist, die es erlauben, sich ein Urteil über das Vermögen und die Verbindlichkeiten, die Erträge und die Transaktionen im Berichtszeitraum zu bilden,

- der OGAW oder der andere OGA, dessen Anteile erworben werden sollen, nach seinen Gründungsdokumenten insgesamt höchstens 10% seines Vermögens in Anteilen anderer OGAW oder OGA anlegen darf,

f) Sichteinlagen oder kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten bei Kreditinstituten, sofern das betreffende Kreditinstitut seinen Sitz in einem Mitgliedstaat der EU hat oder - falls der satzungsmäßige Sitz des Kreditinstituts sich in einem Drittstaat befindet -es Aufsichtsbestimmungen unterliegt, die nach Auffassung der CSSF denjenigen des Gemeinschaftsrechts gleichwertig sind,

g) abgeleiteten Finanzinstrumenten, einschliesslich gleichwertiger bar abgerechneter Instrumente, die an einem der in den Absätzen a), b) und c) bezeichneten geregelten Märkte gehandelt werden, und/oder abgeleiteten Finanzinstrumenten, die nicht an einer Börse gehandelt werden ("OTC-Derivaten"), sofern

- es sich bei den Basiswerten um Instrumente im Sinne von Artikel 41 Absatz (1) des Gesetzes vom 20. Dezember 2002 oder um Finanzindizes, Zinssätze, Wechselkurse oder Währungen handelt, in welche die Gesellschaft gemäß den in ihren Gründungsdokumenten genannten Anlagezielen investieren darf;

- die Gegenparteien bei Geschäften mit OTC-Derivaten einer Aufsicht unterliegende Institute der Kategorien sind, die von der CSSF zugelassen sind;

- die OTC-Derivate einer zuverlässigen und überprüfbaren Bewertung auf Tagesbasis unterliegen und jederzeit auf Initiative der Gesellschaft zum angemessenen Zeitwert veräußert, liquidiert oder durch ein Gegengeschäft glattgestellt werden können.

h) Geldmarktinstrumenten, die nicht auf einem geregelten Markt gehandelt werden und die unter die Definition des Artikels 1 des Gesetzes vom 20. Dezember 2002 fallen, sofern die Emission oder der Emittent dieser Instrumente bereits Vorschriften über den Einlagen- und den Anlegerschutz unterliegt, und vorausgesetzt, diese Instrumente werden:

- von einer zentralstaatlichen, regionalen oder lokalen Körperschaft oder der Zentralbank eines Mitgliedstaats, der Europäischen Zentralbank, der Europäischen Union oder der Europäischen Investitionsbank, einem Drittstaat oder, sofern dieser ein Bundesstaat ist, einem Gliedstaat der Föderation oder von einer internationalen Einrichtung öffentlich-rechtlichen Charakters, der ein oder mehrere Mitgliedstaaten angehören, begeben oder garantiert oder

- von einem Unternehmen begeben, dessen Wertpapiere auf den in den Absätzen a), b) oder c) bezeichneten geregelten Märkten gehandelt werden, oder

- von einem Institut, das gemäß den im Gemeinschaftsrecht festgelegten Kriterien einer Aufsicht unterstellt ist, oder einem Institut, das Aufsichtsbestimmungen, die nach Auffassung der CSSF mindestens so streng sind wie die des Gemeinschaftsrechts, unterliegt und diese einhält, begeben oder garantiert, oder

- von anderen Emittenten begeben, die einer Kategorie angehören, die von der CSSF zugelassen wurde, sofern für Anlagen in diesen Instrumenten Vorschriften für den Anlegerschutz gelten, die denen des ersten, des zweiten oder des dritten Gedankenstrichs gleichwertig sind und sofern es sich bei dem Emittenten entweder um ein Unternehmen mit einem Eigenkapital (le capital et les réserves) von mindestens zehn Millionen Euro (10.000.000 Euro), das seinen Jahresabschluss nach den Vorschriften der 4. Richtlinie 78/660/EWG, oder um einen Rechtsträger, der innerhalb einer eine oder mehrere börsennotierte Gesellschaften umfassenden Unternehmensgruppe für die Finanzierung dieser Gruppe zuständig ist, oder um einen Rechtsträger handelt, der die wertpapiermäßige Unterlegung von Verbindlichkeiten durch Nutzung einer von einer Bank eingeräumten Kreditlinie finanzieren soll.

1.2 Die Gesellschaft ist berechtigt, unter Beachtung des Grundsatzes der Risikostreuung, bis zu 100% des jeweiligen Nettovermögens eines Teilfonds in übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente anzulegen, die von einem Mitgliedstaat der EU oder seinen Gebietskörperschaften, von einem Staat außerhalb der EU oder von internationalen Organismen öffentlich-rechtlichen Charakters, denen ein oder mehrere Mitgliedstaaten der EU angehören, begeben oder garantiert sind. In jedem Fall müssen die im jeweiligen Teilfondsvermögen enthaltenen Wertpapiere aus mindestens sechs verschiedenen Emissionen stammen, wobei der Wert der Wertpapiere, die aus ein und derselben Emission stammen, 30% des jeweiligen Nettovermögens eines Teilfonds nicht überschreiten darf. Sofern die Anlagepolitik eines spezifischen Teilfonds nichts anderes regelt, dürfen nicht mehr als 10% des jeweiligen Vermögens in andere OGAW oder OGA investiert werden.

1.3- Die Gesellschaft darf Techniken und Instrumente, die Wertpapiere und Geldmarktinstrumente sowie Wechselkurse oder Währungen zum Gegenstand haben, verwenden, sofern diese Verwendung im Hinblick auf die Anlagepolitik, eine effiziente Verwaltung und/oder Absicherung des jeweiligen Teilfondsvermögens erfolgt.

Art. 18. Verwaltungsgesellschaft, Fondsmanager, Anlageberater. Der Verwaltungsrat der Gesellschaft kann eine Verwaltungsgesellschaft ("Verwaltungsgesellschaft") mit dem Fondsmanagement, der Hauptverwaltung sowie dem Vertrieb der Aktien der Gesellschaft betrauen. Die Übertragung der Aufgaben darf die Wirksamkeit der Beaufsichtigung durch die Gesellschaft in keiner Weise beeinträchtigen. Insbesondere darf die Gesellschaft hierdurch nicht daran gehindert werden, im besten Interesse der Aktionäre zu handeln.

Die Verwaltungsgesellschaft ist für die Ausübung der übertragenen Funktionen gegenüber der Gesellschaft verantwortlich. Sie darf ihre Aufgaben auf eigene Rechnung und eigene Verantwortung ganz oder teilweise an qualifizierte Dritte übertragen. Sofern die Verwaltungsgesellschaft das Fondsmanagement auf einen Dritten auslagert, so darf nur ein Unternehmen benannt werden, das für die Ausübung der Vermögensverwaltung zugelassen oder eingetragen ist und einer Aufsicht unterliegt.

Die Verwaltungsgesellschaft darf einen Fondsmanager ("Fondsmanager") beauftragen, der die tägliche Umsetzung der Anlagepolitik des jeweiligen Teilfondsvermögens übernimmt. Die Erfüllung dieser Aufgaben erfolgt unter Beachtung der Grundsätze der Anlagepolitik und der Anlagebeschränkungen wie sie vom Verwaltungsrat sowie dem Gesetz vom 20. Dezember 2002 über die Organismen für gemeinsame Anlagen festgelegt sind sowie unter Aufsicht und Kontrolle der Verwaltungsgesellschaft. Der Fondsmanager ist für die ihm übertragenen Aufgaben gegenüber der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich.

Die Verwaltungsgesellschaft bzw. der Fondsmanager kann einen Anlageberater (nachfolgend der «Anlageberater») ernennen, der der Verwaltungsgesellschaft bzw. dem Fondsmanager Empfehlungen und Beratung in Bezug auf die Anlagepolitik der Gesellschaft gemäß Artikel 17 dieser Satzung bietet.

Art. 19. Interessenkonflikt. Verträge und sonstige Geschäfte zwischen der Gesellschaft und einer anderen Gesellschaft oder einem Unternehmen werden nicht dadurch beeinträchtigt oder deshalb ungültig, weil ein oder mehrere Verwaltungsratsmitglieder oder Angestellte der Gesellschaft an dieser anderen Gesellschaft oder Unternehmung ein persönliches Interesse haben oder dort Verwaltungsratsmitglied, Gesellschafter, leitender oder sonstiger Angestellter sind. Ein Verwaltungsratsmitglied oder leitender Angestellter der Gesellschaft, der Verwaltungsratsmitglied, leitender Angestellter

oder Mitarbeiter einer anderen Gesellschaft oder Firma ist, mit der die Gesellschaft vertraglich oder anderweitig in Geschäftsbeziehung tritt, wird auf Grund dieser Zugehörigkeit zur betreffenden Gesellschaft oder Firma nicht daran gehindert, über alle mit einem solchen Vertrag oder Geschäft verbundenen Fragen zu beraten, darüber abzustimmen oder zu handeln.

Sofern ein Verwaltungsratsmitglied oder ein leitender Angestellter der Gesellschaft im Zusammenhang mit einem Geschäftsvorfall der Gesellschaft ein persönliches Interesse hat, das vom Interesse der Gesellschaft abweicht, wird dieses Verwaltungsratsmitglied oder dieser leitende Angestellte dem Verwaltungsrat dieses persönliche Interesse mitteilen und im Zusammenhang mit diesem Geschäftsvorfall nicht an Beratungen oder Abstimmungen teilnehmen, und dieser Geschäftsvorfall wird ebenso wie das persönliche Interesse des Verwaltungsratsmitglieds oder leitenden Angestellten der nächstfolgenden Generalversammlung der Aktionäre mitgeteilt.

Der Begriff «Interessenkonflikt» im Sinne des vorhergehenden Satzes bezieht sich nicht auf Geschäftsbeziehungen mit oder ohne Interesse an einer Angelegenheit, Stellung oder einem Geschäftsvorfall, in den/die die Vertriebsgesellschaft, die Anlagemanager, die Anlageberater, die Depotbank, die Vertriebsstellen sowie eine andere Person, Gesellschaft oder Organisation involviert sind, die zu gegebener Zeit vom Verwaltungsrat nach dessen Ermessen bezeichnet werden.

Art. 20. Entschädigung der Verwaltungsratsmitglieder. Die Gesellschaft kann Verwaltungsratsmitglieder oder leitende Angestellte und deren Erben, Testamentsvollstrecker und Nachlassverwalter gegenüber Ausgaben, die ihnen in angemessener Weise in Verbindung mit einem Rechtsstreit oder Rechtsverfahren, in die sie Kraft ihres jetzigen oder früheren Amtes als Verwaltungsratsmitglieder oder leitende Angestellte der Gesellschaft oder auf Anforderung eines anderen Unternehmens, an dem die Gesellschaft beteiligt oder deren Gläubiger sie ist, und von dem sie kein Anrecht auf eine Entschädigung haben, schadlos halten, ausser in Bezug auf Angelegenheiten, hinsichtlich derer sie in einem solchen Rechtsstreit oder Rechtsverfahren wegen grober Fahrlässigkeit oder vorsätzlichem Handeln endgültig als haftbar erklärt wird; im Falle eines Vergleichs erfolgt die Entschädigung nur in Verbindung mit Angelegenheiten, die durch den Vergleich abgedeckt werden und in Bezug auf die die Gesellschaft durch einen Rechtsanwalt die Zusicherung erhält, dass die schadlos zu haltende Person keine Pflichtverletzung begangen hat. Das vorgenannte Recht auf Schadloshaltung schliesst weitere Rechte nicht aus, auf die die Person eventuell Anspruch hat.

Art. 21. Wirtschaftsprüfer. Die im Jahresbericht der Gesellschaft enthaltenen Finanzdaten sind von einem Wirtschaftsprüfer zu untersuchen («Réviseur d'entreprises agréé»), der von der Generalversammlung ernannt und von der Gesellschaft vergütet wird.

Der Wirtschaftsprüfer erfüllt alle im Gesetz vom 20. Dezember 2002 betreffend Organismen für gemeinsame Anlagen beschriebenen Aufgaben.

Titel IV. Generalversammlungen - Rechnungsjahr - Ausschüttungen

Art. 22. Vertretung. Die Generalversammlung vertritt die Gesamtheit der Aktionäre der Gesellschaft. Ihre Beschlüsse binden alle Aktionäre der Gesellschaft. Die Generalversammlung hat die umfassende Befugnis, Handlungen im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft anzuordnen, auszuführen oder zu genehmigen.

Art. 23. Generalversammlungen. Die Generalversammlung wird durch den Verwaltungsrat einberufen.

Sie kann auch auf Ersuchen der Aktionäre, die wenigstens ein Zehntel des Gesellschaftskapitals vertreten, einberufen werden.

Die Jahreshauptversammlung findet entsprechend den Bestimmungen des Luxemburger Rechts am dritten Donnerstag im Januar eines jeden Jahres, um 11.00 Uhr, am Geschäftssitz der Gesellschaft in Luxemburg-Stadt statt. Die erste Jahreshauptversammlung wird am Donnerstag, den 21. Januar 2010 um 11.00 Uhr stattfinden.

Wenn dieser Tag kein Geschäftstag in Luxemburg ist, findet die Jahreshauptversammlung am darauf folgenden Geschäftstag statt.

Andere Versammlungen der Aktionäre können an solchen Orten und zu solchen Zeiten abgehalten werden, wie es in der entsprechenden Einladung angegeben wird.

Die Aktionäre treten auf Einberufung des Verwaltungsrats, die die Tagesordnung enthält und wenigstens acht Tage vor der Generalversammlung an jeden Inhaber von Namensaktien an dessen im Aktienregister eingetragene Adresse versandt werden muss, zusammen. Die Zusendung der Einberufung an die Aktionäre muss auf der Generalversammlung nicht nachgewiesen werden. Der Verwaltungsrat erstellt die Tagesordnung, ausser wenn die Versammlung auf schriftliche Anfrage der Aktionäre einberufen wird. In diesem Fall kann der Verwaltungsrat eine ergänzende Tagesordnung erstellen.

Sofern Inhaberaktien ausgegeben wurden, wird die Einladung zu der Versammlung gemäss den gesetzlichen Vorschriften zusätzlich im Amtsblatt «Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations», in einer oder mehreren luxemburgischen Tageszeitungen und in anderen Zeitungen gemäss den Bestimmungen des Verwaltungsrats veröffentlicht.

Wurden alle Aktien als Namensaktien ausgegeben kann die Einladung an die Aktionäre ausschliesslich per Einschreiben zugestellt werden.

Sind alle Aktionäre anwesend oder vertreten und erklären, sich als ordnungsgemäss geladen zu betrachten und von der zur Beratung unterbreiteten Tagesordnung Kenntnis gehabt zu haben, kann die Generalversammlung ohne Einladung stattfinden.

Der Verwaltungsrat kann alle anderen Bedingungen, die die Aktionäre im Hinblick auf die Teilnahme an einer Generalversammlung erfüllen müssen, festlegen.

Die in einer Generalversammlung behandelten Fragen sind auf die in der Tagesordnung (die sämtliche gesetzlich erforderlichen Angaben enthält) aufgeführten und damit in Zusammenhang stehenden Punkte beschränkt.

Jede Aktie eines beliebigen Teilfonds und einer beliebigen Klasse berechtigt unabhängig vom Nettoinventarwert pro Aktie der Klasse innerhalb des Teilfonds gemäss luxemburgischem Recht und den Artikeln dieser Satzung zu einer Stimme. Nur ganze Aktien haben ein Stimmrecht. Ein Aktionär kann sich auf jeder Generalversammlung der Aktionäre durch eine schriftliche Vollmacht an eine andere Person vertreten lassen, die kein Aktionär sein muss und Mitglied des Verwaltungsrats sein kann.

Beschlüsse, welche die Interessen der Aktionäre der Gesellschaft betreffen, sind in einer Generalversammlung und Beschlüsse, welche die Sonderrechte der Aktionäre eines spezifischen Teilfonds betreffen, zusätzlich in der Generalversammlung dieses Teilfonds zu fassen.

Sofern im Gesetz bzw. in dieser Satzung nicht anders vorgeschrieben, werden Beschlüsse der Generalversammlung mit einfacher Mehrheit der auf dieser Versammlung anwesenden oder vertretenen Aktien gefasst.

Solange das Gesellschaftskapital auf unterschiedliche Teilfonds aufgeteilt ist, können die mit den Aktien eines Teilfonds verbundenen Stimmrechte (sofern in den Ausgabebedingungen der Aktien dieses Teilfonds nicht anders vorgesehen) unabhängig davon, ob die Gesellschaft aufgelöst wird oder nicht, mittels eines mit einer Mehrheit von zwei Dritteln auf einer gesonderten Generalversammlung der Aktionäre dieses Teilfonds gefassten Beschlusses abgeändert werden. Auf jede separate Versammlung werden die Bestimmungen dieser Satzung, die sich auf die Generalversammlung beziehen, entsprechend angewendet, jedoch so, dass die notwendige Mindestbeschlussfähigkeit auf jeder solchen separaten Generalversammlung durch die Aktionäre der entsprechenden Teilfonds zustande kommt, die persönlich oder durch einen bevollmächtigten Vertreter anwesend sind und nicht weniger als die Hälfte der ausgegebenen Aktien dieses Teilfonds besitzen (oder wenn bei einer vertagten Versammlung eines Teilfonds oder einer Klasse von Aktien die Beschlussfähigkeit wie oben definiert nicht erreicht wird, bildet jede anwesende Person, die Aktien am betreffenden Teilfonds oder der betreffenden Klasse von Aktien besitzt, oder der Stellvertreter dieser Person ein Quorum).

Art. 24. Auflösung und Zusammenlegung von Teilfonds. Auf Vorschlag des Verwaltungsrates kann die Generalversammlung der Aktionäre eines Teilfonds das Kapital der Gesellschaft durch Rücknahme aller von diesem Teilfonds ausgegebenen Aktien gegen Zahlung des Nettoinventarwertes ihrer Aktien an die Aktionäre reduzieren. Der Nettoinventarwert wird an dem Tag berechnet, an dem dieser Beschluss in Kraft tritt, unter Berücksichtigung der Kurse und tatsächlich angefallenen Kosten im Zusammenhang mit der Realisierung der Vermögenswerte.

Sofern der Wert der Vermögenswerte eines Teilfonds oder einer oder mehrerer Klasse(n) von Aktien aus irgendeinem Grund unter einen Wert fällt, den der Verwaltungsrat zu gegebener Zeit als Mindestwert festlegt, unterhalb dessen der Teilfonds oder die Klasse(n) von Aktien nicht mehr in wirtschaftlich effizienter Weise verwaltet werden kann oder sofern eine Veränderung der wirtschaftlichen oder politischen Situation eingetreten ist, die den jeweiligen Teilfonds betrifft und wesentliche ungünstige Auswirkungen auf die Anlagen dieses Teilfonds hat, kann der Verwaltungsrat beschliessen, alle Aktien der betreffenden Klasse(n) dieses Teilfonds zu ihrem Nettoinventarwert an dem Tag, an dem dieser Beschluss in Kraft tritt, zwangsweise zurückzukaufen.

Die Aktionäre werden über den Beschluss der Generalversammlung bzw. des Verwaltungsrats über die Rücknahme von Aktien eines spezifischen Teilfonds über ein entsprechendes Bulletin in einer oder mehreren Luxemburger Tageszeitungen sowie gegebenenfalls in anderen, vom Verwaltungsrat festgelegten, Zeitungen in Kenntnis gesetzt. Der Netto-Liquidationserlös, der nicht zum Abschluss des Liquidationsverfahrens von den Aktionären eingezogen worden ist, wird von der Depotbank bei der Caisse de Consignation in Luxemburg hinterlegt, wo dieser Betrag bis zum Ablauf der gesetzlich vorgeschriebenen Frist verbleibt.

Unter den im zweiten Abschnitt dieses Artikels genannten Umständen kann der Verwaltungsrat beschliessen, die Aktien eines oder mehrerer spezifischer Teilfonds zurückzunehmen und die Aktien einem anderen Teilfonds oder einem anderen OGA (Organismus für gemeinsame Anlagen) nach Luxemburger Recht zuzuweisen, der den Bestimmungen von Teil I des Gesetzes vom 20. Dezember 2002 betreffend Organismen für gemeinsame Anlagen unterliegt. Unbeschadet der dem Verwaltungsrat in diesem Abschnitt übertragenen Befugnisse kann der Beschluss über eine Zusammenlegung wie darin beschrieben auch in der Versammlung der Aktionäre des betreffenden Teilfonds gefasst werden. Die Aktionäre werden über den Zusammenlegungsbeschluss auf die gleiche Weise wie bei der Rücknahme von Aktien informiert.

Während des Monats nach der Veröffentlichung eines solchen Beschlusses sind die Aktionäre berechtigt, ihre Aktien ganz oder teilweise im Einklang mit den in Artikel 8 dargelegten Richtlinien - gebührenfrei - zu dem dann geltenden Nettoinventarwert zur Rücknahme einzureichen. Nicht zur Rücknahme eingereichte Aktien werden auf der Grundlage des Nettoinventarwerts der entsprechenden Aktien des Teilfonds, der für den Tag des Inkrafttretens des Beschlusses berechnet wurde, umgetauscht. Handelt es sich bei den zuzuordnenden Anteilen um Anteile eines Sondervermögens, ist der Beschluss nur für die Aktionäre bindend, die für die Zusammenlegung gestimmt haben. Für eine solche Versammlung ist kein Anwesenheitsquorum erforderlich und die Beschlüsse können mit einfacher Mehrheit der auf dieser Versammlung anwesenden oder vertretenen Aktien getroffen werden.

Art. 25. Rechnungsjahr. Das Rechnungsjahr der Gesellschaft beginnt am ersten Tag im Oktober jeden Jahres und endet am letzten Tag im September des folgenden Jahres.

Art. 26. Ausschüttungen. Die Generalversammlung der Aktionäre jedes Teilfonds entscheidet im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften über die Verwendung der Erträge der Gesellschaft und kann zu gegebener Zeit Ausschüttungen beschliessen oder den Verwaltungsrat zu einer derartigen Entscheidung bevollmächtigen. Dabei darf das Mindestkapital der Gesellschaft nicht unter das vorgeschriebene Mindestkapital fallen.

Der Verwaltungsrat kann im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen die Zahlung von Zwischendividenden beschliessen.

Die Zahlung von Ausschüttungen erfolgt, sofern es sich um Namensaktien handelt, an die im Verzeichnis der Aktionäre genannte Adresse und, sofern es sich um Inhaberaktien, verbrieft durch Inhabercertifikate, handelt, gegen Vorlage des Dividendenkupons bei den von der Gesellschaft hierfür bezeichneten Zahlstellen.

Ausschüttungen können in der Währung und an solchen Orten und zu solchen Zeiten gezahlt werden, die der Verwaltungsrat zu gegebener Zeit festlegt.

Die Generalversammlung oder der Verwaltungsrat können entscheiden, statt der Auszahlung von Bardividenden Dividenden in Form von Gratisaktien zu den vom Verwaltungsrat festgelegten Bedingungen auszuzahlen.

Auf von der Gesellschaft erklärte und zugunsten des Berechtigten bereitgestellte Ausschüttungen werden keine Zinsen bezahlt.

Die Zahlung von Ausschüttungen an Inhaber von Inhaberaktien sowie die Mitteilung über die Erklärung solcher Ausschüttungen an die Inhaber erfolgen in der vom Verwaltungsrat zu gegebener Zeit festgelegten Form und in Einklang mit dem luxemburgischen Gesetz.

Jede erklärte, aber nicht gezahlte Ausschüttung, die vom Berechtigten nicht innerhalb von fünf Jahren nach Zuteilung eingefordert wurde, kann nicht mehr eingefordert werden und verfällt zugunsten der jeweiligen Klasse von Aktien des entsprechenden Teilfonds, sofern der Verwaltungsrat diese Frist für alle Aktien weder aufgehoben noch verlängert hat. Der Verwaltungsrat ist befugt, zu gegebener Zeit alle erforderlichen Massnahmen zu ergreifen und im Namen der Gesellschaft sämtliche Handlungen zu genehmigen, um diese Rückführung zu vollziehen. Auf von der Gesellschaft erklärte Ausschüttungen werden bis zu deren Einforderung keine Zinsen bezahlt.

Titel V. Schlussbestimmungen

Art. 27. Depotbank. Im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften schliesst die Gesellschaft gemäss dem Gesetz vom 5. April 1993 über den Finanzsektor eine Depotvereinbarung mit einer Bank oder einem Finanzinstitut (nachfolgend die «Depotbank») ab.

Die Depotbank übernimmt die im Gesetz vom 20. Dezember 2002 betreffend Organismen für gemeinsame Anlagen beschriebenen Aufgaben und Verantwortungen.

Wenn die Depotbank den Wunsch äussert, von der Vereinbarung zurückzutreten, muss sich der Verwaltungsrat bemühen, innerhalb von zwei Monaten nach Inkrafttreten des Rücktritts eine andere Bank als Nachfolger für die Depotbank zu finden. Der Verwaltungsrat kann das Mandat der Depotbank beenden, aber er darf die Depotbank nicht entlassen, bis eine Depotbank als Nachfolger ernannt wurde.

Art. 28. Auflösung. Die Gesellschaft kann jederzeit durch einen Beschluss der Generalversammlung aufgelöst werden, die den gesetzlich vorgeschriebenen Quorums- und Mehrheitserfordernissen unterliegt.

Wenn das Kapital der Gesellschaft zwei Drittel des Mindestkapitals gemäss Artikel 5 der Satzung unterschreitet, muss der Verwaltungsrat der Generalversammlung die Auflösung der Gesellschaft vorschlagen. Die Generalversammlung, für die kein Anwesenheitserfordernis besteht, kann die entsprechenden Beschlüsse durch einfache Mehrheit der auf dieser Versammlung anwesenden oder vertretenen Aktien treffen.

Die Auflösung der Gesellschaft muss vom Verwaltungsrat der Generalversammlung ausserdem vorgeschlagen werden, sobald das Gesellschaftskapital unter ein Viertel des Mindestkapitals gemäss Artikel 5 dieser Satzung gefallen ist; in diesem Falle entscheidet die Versammlung ohne Anwesenheitsquorum, und der Beschluss über die Auflösung kann mit den Stimmen der Aktionäre gefasst werden, die ein Viertel der auf der Versammlung anwesenden oder vertretenen Aktien vertreten.

Die Einberufung muss in der Weise erfolgen, dass die Versammlung innerhalb von vierzig Tagen nach der Feststellung durchgeführt wird, dass das Nettovermögen der Gesellschaft zwei Drittel bzw. ein Viertel des gesetzlichen Mindestkapitals unterschreitet.

Art. 29. Satzungsänderungen. Diese Satzung kann durch eine Generalversammlung unter Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Quorums- und Mehrheitserfordernisse gemäss Gesetz vom 10. August 1915 über Handelsgesellschaften einschliesslich nachfolgender Änderungen geändert werden.

Art. 30. Erklärung. Bezeichnungen in männlicher Form schliessen Bezeichnungen in weiblicher Form ein und die Bezeichnung «Person» bzw. «Aktionär» umfasst auch Gesellschaften, Partnerschaften, Vereinigungen oder sonstige Personengruppen unabhängig davon, ob diese als Gesellschaften eingetragen sind oder nicht.

Der Begriff «Geschäftstag» bezeichnet in diesem Dokument die üblichen Bankgeschäftstage in Luxemburg (d.h. die Tage, an denen die Banken während der normalen Geschäftszeit geöffnet sind).

Art. 31. Anwendbare Gesetze und massgebende Sprache. Für sämtliche in dieser Satzung nicht spezifisch geregelten Fragen sind die Bestimmungen des Gesetzes vom 10. August 1915 über Handelsgesellschaften und die Bestimmungen des Gesetzes vom 20. Dezember 2002 über Organismen für gemeinsame Anlagen einschliesslich der nachfolgenden Änderungen und Ergänzungen dieser Gesetze einschlägig.

Im Falle von Unterschieden zwischen der englischen und der deutschen Sprache ist die deutsche Fassung massgebend.

Übergangsbestimmung

- 1.- Das erste Rechnungsjahr beginnt am Tag der Gründung der Gesellschaft und endet am 30. September 2009.
- 2.- Die erste Hauptversammlung wird am Donnerstag, den 21. Januar 2010 um 11.00 Uhr stattfinden.

Zeichnung und Zahlung

Das Gesellschaftskapital wird folgendermassen gezeichnet:

Aktionär	Gezeichnetes und vollständig eingezahltes Kapital	Anzahl der Aktien des Teilfonds UniSicav - Balanced Strategy
Union Investment Luxembourg S.A.	EUR 31'000	310
Gesamt:	EUR 31'000	310

Alle diese Aktien wurden vollständig und in bar einbezahlt, so dass der Gesellschaft nun der Gesamtbetrag von einunddreißigtausend Euro (31.000,- EUR) zur freien Verfügung steht. Der Nachweis über diese Zahlungen wurde dem amtierenden Notar vorgelegt und von diesem ausdrücklich bescheinigt.

Erklärung

Der amtierende Notar erklärt, dass die in Artikel 26 des Gesetzes vom 10. August 1915 über die Handelsgesellschaften vorgesehenen Bedingungen erfüllt sind und bescheinigt dies ausdrücklich.

Kosten

Die Kosten, Aufwendungen, Gehälter bzw. Gebühren gleich welcher Art, die der Gesellschaft in Verbindung mit der Gründung in Rechnung gestellt oder angefallen sind, werden auf insgesamt etwa 8.500,- EUR veranschlagt.

Ausserordentliche Generalversammlung

Die oben genannte Person, die das gesamte gezeichnete Kapital vertritt und sich als ordnungsgemäss einberufen betrachtet, hat unverzüglich eine ausserordentliche Generalversammlung abgehalten und folgende Beschlüsse gefasst:

1.- Folgende Personen wurden als Verwaltungsratsmitglieder gewählt, deren Mandat nach der Jahreshauptversammlung endet, auf der die Jahresabschlüsse per 30. September 2009 verabschiedet werden:

- a.- Herr Hans Joachim REINKE; Vorsitzender, geschäftsansässig in Wiesenhüttenstraße 10, D-60329 Frankfurt am Main.
- b.- Herr Giovanni GAY; stellvertretender Vorsitzender, geschäftsansässig in Wiesenhüttenstraße 10, D-60329 Frankfurt am Main.
- c.- Herr Rudolf KESSEL; Verwaltungsratsmitglied, geschäftsansässig in 308, route d'Esch, L-1471, Luxemburg.
- d.- Frau Maria LÖWENBRÜCK; Verwaltungsratsmitglied, geschäftsansässig in 308, route d'Esch, L-1471, Luxemburg.
- e.- Frau Anja MIKUS; Verwaltungsratsmitglied, geschäftsansässig in Wiesenhüttenstraße 10, D-60329 Frankfurt am Main.
- f.- Herr Nikolaus SILLEM; Verwaltungsratsmitglied, geschäftsansässig in Wiesenhüttenstraße 10, D-60329 Frankfurt am Main.

2.- Zum unabhängigen Wirtschaftsprüfer wird für denselben Zeitraum wie der Verwaltungsrat ernannt:

KPMG Audit S.à r.l.; 9, allée Scheffer, L-2520, Luxembourg

3.- Der Sitz der Gesellschaft wird auf 308, route d'Esch, L-1471, Luxemburg, festgelegt.

Der amtierende Notar, der der englischen Sprache kundig ist, stellt hiermit fest, dass auf Ersuchen des Erschienenen, diese Urkunde in deutscher Sprache verfasst ist, gefolgt von einer Übersetzung in englischer Sprache und im Falle von Abweichung zwischen dem deutschen und dem englischen Text, die deutsche Fassung maßgebend ist.

WORÜBER URKUNDE, geschehen und aufgenommen in Luxemburg, am Datum wie eingangs erwähnt.

Und nach Verlesung und Erklärung des Vorstehenden an den Erschienenen, ist die vorliegende Urkunde gemeinsam mit dem Notar unterschrieben worden.

Follows the English version:

In the year two thousand and eight, on the sixth day of October.

Before us, Maître Henri HELLINCKX, notary residing in Luxembourg, (Grand Duchy of Luxembourg), undersigned.

THERE APPEARED:

The company Union Investment Luxembourg S.A., with registered office at 308, route d'Esch, L-1471, Luxembourg, here duly represented by Mr. Andreas Giel, professionally residing in Luxembourg, by virtue of a proxy given in Luxembourg on September 25th 2008.

The proxy given, signed "ne varietur" by the appearing party and the undersigned notary will remain annexed to the present deed, to be filed at the same time with the registration authorities.

Such appearing party has requested the notary to state as follows the Articles of Incorporation of a company which they form:

Title I. Name - Registered office - Duration - Purpose

Art. 1. Name. There exists among the subscribers and all those who may become owners of shares hereafter issued, a public limited company ("société anonyme") qualifying as an investment company with variable share capital ("société d'investissement à capital variable") under the name of "UniSicav" (herein after the "Company").

Art. 2. Registered Office. The registered office of the Company is established in Luxembourg-City, Grand Duchy of Luxembourg. Branches, subsidiaries or other offices may be established either in the Grand Duchy of Luxembourg or abroad (but in no event in the United States of America, its territories or possessions) by decision of the Board of Directors (herein after the "Board").

In the event that the Board determines that extraordinary political, economic or social developments have occurred or are imminent which would interfere with the normal activities of the Company at its registered office or with the ease of communication between such office and persons abroad, the registered office may be temporarily transferred abroad until the complete cessation of these abnormal circumstances; such provisional measures shall have no effect on the nationality of the Company which, notwithstanding such temporary transfer, will remain a Luxembourg corporation.

Art. 3. Duration. The Company is established for an unlimited period of time. The Company may at any time be dissolved by a resolution of the shareholders, adopted in the manner required for amendment of these Articles of Incorporation by law.

Art. 4. Purpose. The exclusive purpose of the Company is to invest the funds available to it in transferable securities and other assets permitted by law, within the limits of the investment policies and restrictions determined by the Board, with the purpose of diversifying investment risks and affording its shareholders the benefit of the management of the assets of the Company's sub-funds.

The Company may take any measures and carry out any transaction which it may deem useful for the fulfilment and development of its purpose to the largest extent permitted under the Law of December 20th, 2002 regarding undertakings for collective investment or any legislative replacements or amendments thereof.

Title II. Share capital - Shares - Net asset value

Art. 5. Share Capital. The capital of the Company shall be represented by fully paid up shares (the «shares») of no par value and shall at any time be equal to the total net assets of all sub-funds of the Company as defined in Article 10 hereof.

The Board may, at any time, issue different classes of shares, which may differ inter alia in their fee structure, minimum investment requirements and distribution policy applying to them. Those shares shall be issued, in accordance with Article 7 hereof, on terms and conditions as shall be decided by the Board.

The Board may, at any time, establish different pools of assets, each constituting a sub-fund within the meaning of Article 133 of the Law of December 20th, 2002 on undertakings for collective investment (which may as the Board may determine, be denominated in different currencies) for each or for two or more classes of shares in the manner described in Article 10 hereof. Each such pool of assets shall be invested pursuant to Article 4 hereof for the exclusive benefit of the relevant sub-fund. Each sub-fund may have different specific features (including, but not limited to, specific fee structures, permitted investments, investment restrictions and distribution policies) as the Board shall from time to time determine in respect of each sub-fund.

The assets of a particular sub-fund are only applicable to the debts, engagements and obligations of that sub-fund and are exclusively available to satisfy the rights of creditors whose claims have arisen in connection with the creation, the operation or the liquidation of that sub-fund. In respect of the relationship between the shareholders, each sub-fund is treated as a separate entity.

The minimum capital shall be the equivalent in Polish zloty (PLN) of one million two hundred fifty thousand Euros (EUR 1,250,000.-) and has to be reached within six months after the date on which the Company has been authorised as a collective investment undertaking under Luxembourg law.

The initial capital shall be thirty one thousand Euros (EUR 31,000.-), divided into three hundred and ten (310) fully paid up shares of no par value of the sub-fund UniSicav - Balanced Strategy. The Company is authorized at any time to redeem its own shares for its own account.

Art. 6. Form of Shares. The Board shall determine whether the Company shall issue shares in bearer and/or in registered form.

The shares issued are shares of one of the Company's sub-funds.

Share certificates (herein after "the certificates") of the relevant class of any sub-fund will be issued; if bearer certificates are to be issued, such certificates will be issued with coupons attached in the case of distributing shares or without coupons in the case of capitalisation shares, in such denominations as the Board shall prescribe. Certificates shall be signed by two directors. Such signatures shall be either manual, or printed, or in facsimile. However, one of such signatures may be made by a person duly authorised thereto by the Board, in which case, it shall be manual.

The Company may issue temporary certificates in such form as the Board may determine. The Company may foresee the issuance of global certificates.

All issued registered shares of the Company shall be registered in the register of shareholders (herein after the "Register") which shall be kept by the Company or by one or more persons designated thereto by the Company, and such register shall contain the name of each owner of registered shares, his residence or elected domicile as indicated to the Company and the number of registered shares held by him and the amount paid up on each such share.

If bearer shares are issued, registered shares may be converted into bearer shares and bearer shares may be converted into registered shares at the request of the holder of such shares. A conversion of registered shares into bearer shares will be effected by cancellation of the registered share certificate, if any, and either issuance of one or more bearer share certificates in lieu thereof or booking of the bearer shares to a security account, and an entry shall be made in the register of shareholders to evidence such cancellation. A conversion of bearer shares into registered shares will be effected either by cancellation of the bearer certificate or booking of the bearer shares out of a securities account, and, if requested, by issuance of a registered share certificate in lieu thereof, and an entry shall be made in the register of shareholders to evidence such issuance. At the option of the Board, the costs of any such conversion may be charged to the shareholder requesting it.

Before shares are issued in bearer form and before registered shares shall be converted into bearer form, the Company may require assurances satisfactory to the Board that such issuance or conversion shall not result in such shares being held by a non authorised person as defined in Article 9 hereof.

In case of bearer shares evidenced by bearer certificates, the Company may consider the bearer as the owner of the shares; in case of registered shares, the inscription of the shareholder's name in the register of shares evidences his right of ownership on such registered shares. The Company shall decide whether a certificate for such inscription shall be delivered to the shareholder or whether the shareholder shall receive a written confirmation of his shareholding.

If bearer shares evidenced by bearer certificates are issued, transfer of bearer shares shall be effected by delivery of the relevant certificates. Transfer of registered shares shall be effected (i) if certificates have been issued, upon delivering the certificate or certificates representing such shares to the Company along with other instruments of transfer satisfactory to the Company, and (ii), if no share certificates have been issued, by a written declaration of transfer to be inscribed in the register of shareholders, dated and signed by the transferor and transferee, or by persons holding suitable powers of attorney to act therefore. Any transfer of registered shares shall be entered into the register of shareholders.

Shareholders entitled to receive registered shares shall provide the Company with an address to which all notices and announcements may be sent. Such address will also be entered into the register of shareholders.

In the event that a shareholder does not provide an address, the Company may permit a notice to this effect to be entered into the register of shareholders and the shareholder's address will be deemed to be at the registered office of the Company, or at such other address as may be so entered into by the Company from time to time, until another address shall be provided to the Company by such shareholder. A shareholder may, at any time, change his address as entered into the register of shareholders by means of a written notification to the Company at its registered office, or at such other address as may be set by the Company from time to time.

If any shareholder can prove to the satisfaction of the Company that his share certificate has been mislaid or destroyed, then, at his request, a duplicate certificate may be issued under such conditions and guarantees (including but not restricted to a bond issued by an insurance company), as the Company may determine. At the issuance of the new share certificate, on which it shall be recorded that it is a duplicate, the original certificate in replacement of which the new one has been issued shall become void.

Mutilated certificates may be cancelled by the Company and replaced by new certificates.

The Company may, at its election, charge to the shareholder the costs of a replacement certificate and all reasonable expenses incurred by the Company in connection with the issue and registration thereof or in connection with the voiding of the original certificate.

The Company recognises only one single owner per share. If one or more shares are jointly owned or if the ownership of such share(s) is disputed, all persons claiming a right to such share(s) have to appoint one single attorney to represent such share(s) towards the Company. The failure to appoint such attorney implies a suspension of all rights attached to such share(s).

The Company may decide to issue fractional shares. Such fractional shares shall not be entitled to vote but shall be entitled to participate in the net assets of the Company on a pro rata basis. In the case of bearer shares evidenced by bearer certificates, only certificates evidencing full shares will be issued.

Art. 7. Issue and conversion of Shares.

I. Issue of shares

The Board is authorised without limitation to issue at any time additional shares of no par value fully paid up, in any class within any sub-fund, without reserving the existing shareholders a preferential right to subscribe for the shares to be issued. Subscription applications are accepted on any day that is a bank working day and a trading day in Luxembourg ("Trading Day"). When shares are issued by the Company, the net asset value per share is calculated in accordance with Article 10 hereof. The issue price of shares to be issued is based on the net asset value per share of the relevant class of shares in the relevant sub-fund of the relevant Trading Day, as determined in compliance with article 10 hereof plus any additional subscription fee or cost as determined by the Board and as disclosed in the current prospectus. Any taxes, commissions and other fees incurred in the respective countries in which Company shares are sold will also be charged.

Shares will only be allotted upon acceptance of the subscription and receipt of payment of the issue price. The issue price is payable within 6 Luxembourg business days after the relevant Trading Day. The subscriber will without undue delay, upon acceptance of the subscription and receipt of the issue price, receive title to the shares purchased by him.

The Company at its discretion may accept subscriptions in kind, in whole or in part. However in this case the investments in kind must be in accordance with the respective sub-fund's investment policy and restrictions. In addition these investments will be audited by the Company's appointed auditor.

The Company may, in the course of its sales activities and at its discretion, cease issuing shares, refuse purchase applications and suspend or limit in compliance with Article 11 hereof, the sale for specific periods or permanently, to individuals or corporate bodies in particular countries or areas. The Company may also at any time compulsorily redeem shares from shareholders who are excluded from the acquisition or ownership of Company shares.

II. Conversion of shares

Any shareholder may request conversion of the whole or part of his shares corresponding to a certain sub-fund into shares of another sub-fund, provided that the issue of shares by this sub-fund has not been suspended and provided that the Board may impose such restrictions as to, inter alia, the possibility or the frequency of conversion, and may make conversion subject to payment of such charge, as it shall determine and disclose in the current prospectus. Shares are converted according to a conversion formula as determined from time to time by the Board and disclosed in the current sales prospectus.

Shareholders may not convert shares of one class into shares of another class of the relevant sub-fund or of another sub-fund, unless otherwise determined by the Board and duly disclosed in the current prospectus.

The Board may resolve the conversion of one or several classes of shares of one sub-fund into shares of another class of the same sub-fund, in the case that the Board estimates that it is no longer economically reasonable to operate this or these classes of shares.

During the month following the publication of such a decision, as described in Article 24 hereafter, shareholders of the classes concerned are authorised to redeem all or part of their shares at their net asset value - free of charge - in accordance with the guidelines outlined in Article 8.

Shares not presented for redemption will be exchanged on the basis of the net asset value of the corresponding class of shares calculated for the day on which this decision will take effect.

This conversion will be effected at the eventually rounded net asset value increased by charges and transaction taxes, if any. However, the distribution agent may charge an administrative fee which may be fixed by the Company.

Art. 8. Redemption of Shares. Any shareholder may request the redemption of all or part of his shares by the Company, under the terms and procedures set forth by the Board in the sales documents for the shares and within the limits provided by law and these Articles. Redemptions requests are accepted on any Trading Day.

Payment of the redemption price will be executed in the reference currency of the relevant sub-fund or in another currency as may be determined from time to time by the Board, within a period of time determined by the Board which will not exceed 6 Luxembourg business days after the relevant Trading Day.

The redemption price is based on the net asset value per share less a redemption fee if the Board so decides, whose amount is specified in the sales prospectus for the shares. Moreover, any taxes, commissions and other fees incurred in the respective countries in which Company shares are sold will be charged.

If as a result of any request for redemption, the number or the aggregate net asset value of the shares held by any shareholder would fall below such number or such value as determined by the Board, then the Company may decide that this request be treated as a request for redemption for the full balance of such shareholder's holding of shares.

Further, if on any Trading Day redemption and conversion requests pursuant to this article exceed a certain level determined by the Board in relation to the number of shares in issue in any sub-fund, the Board may decide that part or all of such requests for redemption or conversion will be deferred for a period and in a manner that the Board considers to be in the best interests of the relevant sub-fund. On the next Trading Day following that period, these redemption and conversion requests will be met in priority to later requests.

A redemption request shall be irrevocable, except in case of and during any period of suspension of redemption. Any such request must be filed by the shareholder in written form (which, for these purposes includes a request given by

cable, telegram, telex or telecopy, or any other similar way of communication subsequently confirmed in writing) at the registered office of the Company or, if the Company so decides, with any other person or entity appointed by it as its agent for redemption of shares, together with the delivery of the certificate or certificates for such shares, if issued, in proper form and accompanied by proper evidence of transfer or assignment.

The Board may impose such restrictions as it deems appropriate on the redemption of shares; the Board may, in particular, decide that shares are not redeemable during such period or in such circumstances as may be determined from time to time and provided for in the sales documents for the shares.

In the event of an excessively large volume of redemption applications, the Company may decide to delay execution of the redemption applications until the corresponding assets of the Company are sold without unnecessary delay. On payment of the redemption price, the corresponding Company share ceases to be valid.

All redeemed shares shall be cancelled.

The Company at its discretion may at the request of the investor accept redemptions in kind. In addition these redemptions (1) must not have negative effect for the remaining investors and (2) will be audited by the Company's appointed auditor.

Art. 9. Restrictions on Ownership of Shares. The Company may restrict or prevent the ownership of shares in the Company by any person, firm or corporate body, namely any person in breach of any law or requirement of any country or governmental authority and any person which is not qualified to hold such shares by virtue of such law or requirement or if in the opinion of the Company such holding may be detrimental to the Company, if it may result in a breach of any law or regulation, whether Luxembourg or foreign, or if as a result thereof the Company may become subject to laws (including without limitation tax laws) other than those of the Grand Duchy of Luxembourg.

Specifically but without limitation, the Company may restrict the ownership of shares in the Company by any non authorised persons, as defined in this Article, and for such purposes the Company may:

A.- decline to issue any shares and decline to register any transfer of a share, where it appears to it that such registry or transfer would or might result in legal or beneficial ownership of such shares by a non authorised person or a person holding more than a certain percentage of capital determined by the Board ("non authorised person"); and

B.- at any time require any person whose name is entered in, or any person seeking to register the transfer of shares on the register of shareholders, to furnish it with any information, eventually supported by affidavit, which it may consider necessary for the purpose of determining whether or not beneficial ownership of such shareholder's shares rests in an authorised person, or whether such registry will result in beneficial ownership of such shares by a non authorised person; and

C.- decline to accept the vote of any non authorised person at any meeting of shareholders of the Company; and

D.- where it appears to the Company that any non authorised person either alone or in conjunction with any other person is a beneficial owner of shares, direct such shareholder to sell his shares and to provide to the Company evidence of the sale within thirty (30) days of the notice. If such shareholder fails to comply with the direction, the Company may compulsorily redeem or cause to be redeemed from any such shareholder all shares held in the following manner:

(1) The Company shall serve a second notice (the "purchase notice") upon the shareholder holding such shares or appearing in the register of shareholders as the owner of the shares to be purchased, specifying the shares to be purchased as aforesaid, the manner in which the purchase price will be calculated and the name of the purchaser.

Any such notice may be served upon such shareholder by posting the same in a registered envelope addressed to such shareholder at his last address known to or appearing in the books of the Company. The said shareholder shall thereupon forthwith be obliged to deliver to the Company the share certificate or certificates, if issued, representing the shares specified in the purchase notice.

Immediately after the close of business on the date specified in the purchase notice, such shareholder shall cease to be the owner of the shares specified in such notice and, in the case of registered shares, his name shall be removed from the register of shareholders, and in the case of bearer shares evidenced by bearer certificates, the certificate or certificates representing such shares shall be cancelled.

(2) The price at which each such share is to be purchased (the "purchase price") shall be an amount based on the net asset value per share as at the Valuation Day specified by the Board for the redemption of shares in the Company next preceding the date of the purchase notice or next succeeding the surrender of the share certificate or certificates representing the shares specified in such notice, whichever is lower, all as determined in accordance with Article 8 hereof, less any service charge provided therein.

(3) Payment of the purchase price will be made available to the former owner of such shares normally in the currency fixed by the Board for the payment of the redemption price of the shares of the Company and will be deposited for payment to such owner by the Company with a bank in Luxembourg or elsewhere (as specified in the purchase notice) upon final determination of the purchase price following surrender of the share certificate or certificates, if issued, specified in such notice and unmatured distribution coupons attached thereto. Upon service of the purchase notice as aforesaid such former owner shall have no further interest in such shares or any of them, nor any claim against the Company or its assets in respect thereof, except the right to receive the purchase price (without interest) from such bank following effective surrender of the share certificate or certificates as aforesaid. Any funds receivable by a shareholder under this

paragraph, but not collected within a period of five years from the date specified in the purchase notice, may not thereafter be claimed and shall revert to the relevant sub-fund. The Board shall have power from time to time to take all steps necessary to perfect such reversion and to authorise such action on behalf of the Company.

(4) The exercise by the Company of the powers conferred by this Article shall not be questioned or invalidated in any case, on the ground that there was insufficient evidence of ownership of shares by any person or that the true ownership of any shares was otherwise than appeared to the Company at the date of any purchase notice, provided in such case the said powers were exercised by the Company in good faith.

Art. 10. Valuation of Net Asset Value per Share. The net asset value per share and the price for the issue and redemption of the shares shall be calculated from time to time by the Company or any agent appointed thereto by the Company, at least twice monthly at a frequency determined by the Board, such date or time of valuation being referred to herein as the "Valuation Day".

The net asset value of one sub-fund share results from dividing the total net assets of the sub-fund by the number of its shares in circulation. The net assets of each sub-fund are equal to the difference between the asset values of the sub-fund and its liabilities. The net asset value per share is calculated in the reference currency of the relevant sub-fund and may be expressed in such other currencies as the Board may decide.

Referring to sub-funds for which different classes of shares have been issued, the net asset value per share is calculated for each class of shares. To this effect, the net asset value of the sub-fund attributable to the relevant class is divided by the total outstanding shares of that class.

The total net assets of the Company are expressed in Polish zloty and correspond to the sum of the net assets of all sub-funds of the Company. For the purpose of this calculation, the net assets of each sub-fund, if they are not denominated in Polish zloty, are converted into Polish zloty and added together.

I. The assets of the sub-fund shall include:

- 1) All cash in hand, receivable or on deposit, including any interest accrued thereon;
- 2) all bills and notes payable on demand and any account due (including the proceeds of securities sold but not yet collected);
- 3) all securities, shares, bonds, time notes, debentures, debenture stocks, subscription rights, warrants, options, and other securities, money market instruments and similar assets owned or contracted for by the Company;
- 4) all interest accrued on any interest-bearing assets owned by the relevant sub-fund except to the extent that the same is included or reflected in the principal amount of such asset;
- 5) the preliminary expenses of the relevant sub-fund, including the cost of issuing and distributing shares of the Company, insofar as the same have not been written off;
- 6) all other assets of any kind and nature including expenses paid in advance.

The value of the assets held by each sub-fund is calculated as follows:

- a) Transferable securities and money market instruments officially listed on a stock exchange are valued at the last available price paid on the Trading Day before the Valuation Day. Should transferable securities and money market instruments be dealt in on several stock exchanges, the stock exchange with the highest liquidity shall prevail.
- b) Transferable securities and money market instruments not listed on a stock exchange but dealt in on another regulated market shall be valued at a price not lower than the bid price and not higher than the offer price of the Trading Day before the Valuation Day, which is considered by the Company as the best possible price at which the transferable securities or money market instruments can be sold.
- c) Investments in other UCITS and/or UCIs are valued at the last redemption price which was published directly before the Valuation day.
- d) Should such prices not be in line with the general market or should no prices be fixed - for transferable securities and money market instruments other than specified under items a), b) and c) - such transferable securities and money market instruments as well as all other assets shall be valued at the current market value as determined by the Company in good faith, based upon generally accepted valuation principles (such as market yield) that are verifiable by auditors.
- e) Cash held at banks shall be valued at par value plus interest.
- f) Time deposits with an original maturity exceeding 30 days shall be valued at their yield price if a corresponding agreement has been concluded between the Company and the bank where the relevant time deposit was made and which specifies that the time deposits are callable at any time and that the yield price corresponds with the liquidation value.
- g) Interest earned during the number of Valuation Days within which the issue price shall be paid following the relevant Trading Day, shall be included in the valuation, with the relevant costs considered as well.
- h) Investments in a currency other than the sub-fund's reference currency shall be converted to the currency of the corresponding sub-fund at the rate of exchange, which method of determination is defined by the Board and disclosed in the current prospectus.
- i) Receivables, such as deferred interest receivable and liabilities shall generally be specified at face value.

Valuation

The Company is authorised to apply other generally recognised and auditable valuation criteria in good faith in order to achieve an appropriate valuation of the net assets if, due to extraordinary circumstances, a valuation in accordance with the above-mentioned regulations proves to be unfeasible or inaccurate.

In extraordinary circumstances, additional valuations can be carried out over the course of the day. These new valuations will then be valid for subsequent issues and redemptions of units.

All valuation regulations and determinations shall be interpreted and made in accordance with generally accepted accounting principles.

If since the time of determination of the net asset value there has been a material change in the quotations in the markets on which a substantial portion of the investments of the Company attributable to the relevant sub-fund are dealt in or quoted, the Company may, in order to safeguard the interests of the shareholders and the Company, cancel the first valuation and carry out a second valuation.

In the absence of bad faith, negligence or manifest error, every decision in calculating the net asset value taken by the Board or by any bank, company or other organisation which the Board may appoint for the purpose of calculating the net asset value (the "delegate of the board"), shall be final and binding on the Company and present, past or future shareholders.

II. The liabilities of the sub-funds shall include:

- 1) All loans, bills and accounts payable;
- 2) all accrued interest on loans of the sub-fund (including accrued fees for commitment for such loans);
- 3) all accrued or payable expenses (including administrative expenses, advisory and management fees, including incentive fees, custodian fees, and corporate agents' fees);
- 4) all known liabilities, present and future, including all matured contractual obligations for payments of money, including the amount of any unpaid distributions declared by the sub-fund;
- 5) an appropriate provision for future taxes based on capital and income to the Valuation Day, as determined from time to time by the Company, and other reserves (if any) authorised and approved by the Board, as well as such amount (if any) as the Board may consider to be an appropriate allowance in respect of any contingent liabilities of the Company;
- 6) all other liabilities of each sub-fund of whatsoever kind and nature reflected in accordance with generally accepted accounting principles. In determining the amount of such liabilities each sub-fund shall take into account all expenses payable by the Company/sub-fund which shall comprise formation expenses, fees payable to its investment managers or investment advisors, including performance related fees, fees and expenses payable to its accountants, custodian and its correspondents, domiciliary, administrative, registrar and transfer agents, any paying agent, any distributors and permanent representatives in places of registration, as well as any other agent employed by the Company respectively the sub-fund, the remuneration of the directors and their reasonable out-of-pocket expenses, insurance coverage and reasonable travelling costs in connection with board meetings, fees and expenses for legal and auditing services, any fees and expenses involved in registering and maintaining the registration of the Company with any governmental agencies or stock exchanges in the Grand Duchy of Luxembourg and in any other country, reporting and publishing expenses, including the cost of preparing, translating, printing, advertising and distributing prospectuses, explanatory memoranda, periodical reports or registration statement, the cost of printing certificates, and the costs of any reports to shareholders, the cost of convening and holding shareholders' and Board' meetings, all taxes, duties, governmental and similar charges, and all other operating expenses, including the cost of buying and selling assets, the cost of publishing the issue and redemption prices, interest, bank charges and brokerage, postage, telephone and telex. The sub-fund may accrue administrative and other expenses of a regular or recurring nature based on an estimated amount rateably for yearly or other periods.

III.- The assets shall be allocated as follows:

The Board shall establish a sub-fund in respect of each class of shares and may establish a sub-fund in respect of two or more classes of shares in the following manner:

- a) If two or more classes of shares relate to one sub-fund, the assets attributable to such classes shall be commonly invested pursuant to the specific investment policy of the sub-fund concerned. Within a sub-fund, classes of shares may be defined from time to time by the Board so as to correspond to inter alia (i) a specific distribution policy, such as entitling to distributions ("distribution shares") or not entitling to distributions ("capitalisation shares") and/or (ii) a specific sales and redemption charge structure and/or (iii) a specific management or advisory fee structure;
- b) The proceeds to be received from the issue of shares of a class shall be applied in the books of the Company to the sub-fund corresponding to that class of shares, provided that if several classes of shares are outstanding in such sub-fund, the relevant amount shall increase the proportion of the net assets of such sub-fund attributable to the class of shares to be issued;
- c) The assets and liabilities and income and expenditure applied to a sub-fund shall be attributable to the class of shares corresponding to such sub-fund;
- d) Where any asset is derived from another asset, such derivative asset shall be applied in the books of the Company to the same sub-fund as the assets from which it was derived and on each revaluation of an asset, the increase or diminution in value shall be applied to the relevant sub-fund;

e) Where the Company incurs a liability which relates to any asset of a particular sub-fund or to any action taken in connection with an asset of a particular sub-fund, such liability shall be allocated to the relevant sub-fund;

f) In the case where any asset or liability of the Company cannot be considered as being attributable to a particular sub-fund, such asset or liability shall be allocated to all the sub-funds pro rata to the net asset values of the relevant classes of shares or in such other manner as determined by the Board acting in good faith.

g) Upon the payment of distributions to the holders of any class of shares, the net asset value of such class of shares shall be reduced by the amount of such distributions.

IV. For the purpose of the Net Asset Value computation:

1) Shares of the Company to be redeemed under Article 8 hereof shall be treated as existing and taken into account until immediately after the time specified by the Board on the relevant Trading Day, and from such time and until paid by the Company the price therefore shall be deemed to be a liability of the Company;

2) shares to be issued by the Company shall be treated as being in issue as from the time specified by the Board on the Trading Day on which such valuation is made, and from such time and until received by the Company the price therefore shall be deemed to be a debt due to the Company;

3) all investments, cash balances and other assets expressed in currencies other than the currency in which the net asset value for the relevant sub-fund is calculated shall be valued after taking into account the market rate or rates of exchange in force at the date and time for determination of the net asset value of shares and

4) where on any Trading Day the Company has contracted to:

- purchase any asset, the value of the consideration to be paid for such asset shall be shown as a liability of the Company and the value of the asset to be acquired shall be shown as an asset of the Company;

- sell any asset, the value of the consideration to be received for such asset shall be shown as an asset of the Company and the asset to be delivered shall not be included in the assets of the Company;

provided however, that if the exact value or nature of such consideration or such asset is not known on the Valuation Day, then its value shall be estimated by the Board.

Art. 11. Frequency and Temporary Suspension of Calculation of Net Asset Value per Share, of Issue, Conversion and Redemption of Shares. The Board may impose restrictions on the frequency at which shares shall be issued; the Board may, in particular, decide that shares shall only be issued during one or more offering periods or at such other periodicity as provided for in the sales documents of the Company.

The Company may suspend temporarily the determination of the net asset value per share and the issue, conversion and redemption of shares in any sub-fund during:

a) any period when any of the principal stock exchanges or other markets on which any substantial portion of the investments of the Company is quoted or dealt in, or when the foreign exchange markets corresponding to the currencies in which the net asset value or a considerable portion of the Company's assets are denominated, is closed otherwise than for ordinary holidays, or during which dealings therein are restricted or suspended, respectively there is no valid data base at disposal, provided that the closing of such exchange or such restriction or suspension affects the valuation of the investments of the Company quoted thereon; or

b) the existence of any state of affairs which constitutes an emergency as a result of which disposals or valuation of assets owned by the Company would be impracticable or such disposal or valuation would be detrimental to the interests of shareholders; or

c) any breakdown in the means of communication normally employed in determining the price or value of any of the investments of the Company or the current price or values on any stock exchange in respect of the assets of the Company; or

d) when for any other reason the prices of any investments owned by the Company cannot promptly or accurately be ascertained; or

e) any period when the Company is unable to repatriate funds for the purpose of making payments on the redemption of the shares or during which any transfer of funds involved in the realisation or acquisition of investments or payments due on redemption of shares cannot in the opinion of the Board be effected at normal rates of exchange;

f) upon the publication of a notice convening a general meeting of shareholders for the purpose of resolving the winding-up of the Company.

Any such suspension shall be published, if appropriate, by the Company and may be notified to shareholders having made an application for subscription, conversion or redemption of shares for which the calculation of the net asset value has been suspended.

Title III. Administration and supervision

Art. 12. Directors. The Company shall be managed by a Board composed of not less than three members, who need not be shareholders of the Company. They shall be elected for a term not exceeding six years. The directors shall be elected by the shareholders at a general meeting of shareholders; the latter shall further determine the number of directors, their remuneration and the term of their office.

Directors shall be elected by the majority of the votes of the shares present or represented.

Any director may be removed with or without cause or be replaced at any time by resolution adopted by the general meeting.

In the event of a vacancy in the office of director, the remaining directors may temporarily fill such vacancy; the shareholders shall take a final decision regarding such nomination at their next general meeting.

Art. 13. Board meetings. The Board shall choose from among its members a chairman, and may choose from among its members one or more vice-chairmen. It may also choose a secretary, who need not be a director, who shall write and keep the minutes of the meetings of the Board and of the shareholders. The Board shall meet upon call by the chairman or any two directors, at the place indicated in the notice of meeting.

The chairman shall preside at the meetings of the directors and of the shareholders. In his absence, the shareholders or the board members shall decide by a majority vote that another director, or in case of a shareholders' meeting, that any other person shall be in the chair of such meetings. In case of stalemate the chairman has a casting vote.

The Board may appoint any officers, including a general manager and any assistant general managers as well as any other officers that the Company deems necessary for the operation and management of the Company. Such appointments may be cancelled at any time by the Board. The officers need not be directors or shareholders of the Company. Unless otherwise stipulated by these articles of incorporation, the officers shall have the rights and duties conferred upon them by the Board.

Written notice of any meeting of the Board shall be given to all directors at least twenty-four hours prior to the date set for such meeting, except in circumstances of emergency, in which case the nature of such circumstances shall be set forth in the notice of meeting. This notice may be waived by consent in writing, by telegram, telex, telefax or any other similar means of communication. Separate notice shall not be required for meetings held at times and places fixed in a resolution adopted by the Board.

Any director may act at any meeting by appointing in writing, by telegram, telex or telefax or any other similar means of communication another director as his proxy. A director may represent several of his colleagues.

Any director may participate in a meeting of the Board by conference call or similar means of communications equipment whereby all persons participating in the meeting can hear each other, and participating in a meeting by such means shall constitute presence in person at such meeting.

The directors may only act at duly convened meetings of the Board. The directors may not bind the Company by their individual signatures, except if specifically authorised thereto by resolution of the Board.

The Board can deliberate or act validly only if at least the majority of the directors, or any other number of directors that the board may determine, are present or represented.

Resolutions of the Board will be recorded in minutes signed by the chairman of the meeting. Copies of extracts of such minutes to be produced in judicial proceedings or elsewhere will be validly signed by the chairman of the meeting or any two directors.

Resolutions are taken by a majority vote of the directors present or represented.

Resolutions in writing approved and signed by all directors shall have the same effect as resolutions voted at the directors' meetings; each director shall approve such resolution in writing, by telegram, telex, telefax or any other similar means of communication. Such approval shall be confirmed in writing and all documents shall form the record that proves that such decision has been taken.

Art. 14. Powers of the Board. The Board is vested with the broadest powers to perform all acts of disposition and administration within the Company's purpose, in compliance with the investment policy as determined in Article 17 hereof.

All powers not expressly reserved by law or by the present Articles of Incorporation to the general meeting of shareholders are in the competence of the board.

In accordance with article 72.2 of the Luxembourg Law of August 10th, 1915, the Board is authorised to decide the payment of interim dividends.

Art. 15. Corporate Signature. Vis-à-vis third parties, the Company is validly bound by the joint signatures of any two directors or by the joint or single signature of any person(s) to whom authority has been delegated by the Board.

Art. 16. Delegation of power. The Board of the Company may delegate its powers to conduct the daily management and affairs of the Company (including the right to act as authorised signatory for the Company) and its powers to carry out acts in furtherance of the corporate policy and purpose to one or several physical persons or corporate entities, which need not to be members of the board and who shall have the powers determined by the Board and who may, if the Board so authorises, sub-delegate their powers.

Art. 17. Investment Policies and Restrictions. The Board, based upon the principle of risk diversification, has the power to determine the investment policies and strategies of the Company and the course of conduct of the management and business affairs of the Company, within the restrictions as shall be set forth by the Board in compliance with the Law of December 20th, 2002 or be laid down in the laws and regulations of those countries where the shares are offered for

sale to the public, or shall be adopted from time to time by resolutions of the Board and as shall be described in any prospectus referring to the offer of the shares.

1.1- The Company's investments solely consist of:

- a) transferable securities and money market instruments admitted to or dealt in on a regulated market;
- b) transferable securities and money market instruments dealt in on another market in a member state of the European Union («EU»), provided such market is regulated, operates regularly and is recognized and open to the public;
- c) transferable securities and money market instruments admitted to official listing on a stock exchange in a non-member state of the EU or dealt in on another market in a non-member state of the EU which is regulated, operates regularly and is recognized and open to the public;
- d) recently issued transferable securities and money market instruments provided that the terms of issue include an undertaking that application will be made for the admission to official listing on a stock exchange or on another regulated market which is regulated, operates regularly and is recognized and open to the public and that such admission is secured within one year of issue.

The securities and money market instruments specified under items c) and d) are listed or traded within North and South America, Australia (including Oceania), Africa, Asia and/or Europe.

e) units of UCITS authorized according to Directive 85/611/EEC and/ or other UCIs within the meaning of the first and second indent of Article 1, paragraph (2) of Directive 85/611/EEC, whether situated in a member state of the EU or not, provided that

such other UCIs are authorized under laws which provide that they are subject to supervision considered by the Luxembourg supervisory authority, the Commission de surveillance du secteur financier («CSSF») to be equivalent to that laid down in Community Law and that cooperation between authorities is sufficiently ensured;

the level of protection for the unitholders of such other UCIs is equivalent to that provided for unitholders in a UCITS, and in particular that the rules on assets segregation, borrowing, lending, and uncovered sales of transferable securities and money market instruments are equivalent to the requirements of Directive 85/611/EEC;

the business of such other UCIs is reported in half-yearly and annual reports to enable an assessment of the assets and liabilities, income and operations over the reporting period;

no more than 10% of the assets of the UCITS or of the other UCIs, whose acquisition is contemplated, can, according to their constitutional documents in aggregate be invested in units of other UCITS or other UCIs;

f) deposits with credit institutions which are repayable on demand or have the right to be withdrawn, and maturing in no more than 12 months, provided that the credit institution has its registered office in a member state of the EU or, if the registered office of the credit institution is situated in a non member state, provided that it is subject to prudential rules considered by the CSSF as equivalent to those laid down in Community Law;

g) financial derivative instruments, including equivalent cash-settled instruments, dealt in on a regulated market referred to in items a), b) and c) above, and/ or financial derivative instruments dealt in over-the-counter ("OTC derivatives"), provided that

the underlying consist of instruments covered by Article 41, paragraph (1) of the Law of December 20th, 2002, financial indices, interest rates, foreign exchange rates or currencies, in which the Company may invest according to its investment objectives as stated in its constitutional documents;

the counterparties to OTC derivative transactions are institutions subject to prudential supervision, and belonging to the categories approved by the CSSF;

the OTC derivatives are subject to a reliable and verifiable valuation on a daily basis and can be sold, liquidated or closed by an offsetting transaction at any time at their fair value at the Company's initiative;

h) money market instruments other than those dealt in on a regulated market and which fall under Article 1 of the Law of December 20th, 2002, if the issue or the issuer of such instruments are themselves regulated for the purpose of protecting investors and savings, and provided that such instruments are:

issued or guaranteed by a central, regional or local authority or by a central bank of a member state, the European Central Bank, the European Union or the European Investment Bank, a non-member state, or, in case of a federal state, by one of the members making up the federation, or by a public international body to which one or more member states belong, or

issued by an undertaking any securities of which are dealt in on regulated markets referred to in items a), b) or c) above, or

issued or guaranteed by an establishment subject to prudential supervision, in accordance with criteria defined by Community Law, or by an establishment which is subject to and complies with prudential rules considered by the CSSF to be at least as stringent as those laid down by Community Law, or

issued by other bodies belonging to the categories approved by the CSSF, provided that investments in such instruments are subject to investor protection equivalent to that laid down in the first, the second or the third indent and provided that the issuer is a company whose capital and reserves amount to at least ten million Euro (10,000,000 Euro) and which presents and publishes its annual accounts in accordance with the fourth Directive 78/660/EEC, is an entity which, within

a group of companies which includes one or several listed companies, is dedicated to the financing of the group, or is an entity which is dedicated to the financing of securitisation vehicles which benefit from a banking liquidity line.

1.2- The Company is authorised, in accordance with the principle of risk diversification, to invest up to 100% of the net assets of a sub-fund in transferable securities and money market instruments from various offerings that are issued or guaranteed by a Member State of the EU or its central, regional and local authorities, by a non Member-State of the EU or by international organisations with public-law character in which one or more Member States of the EU are members. These transferable securities or money market instruments must be divided into at least six different issues, with securities or money market instruments from one and the same issue not exceeding 30% of the total net assets of a sub-fund.

Provided the particular sub-fund's investment policy does not specify otherwise, it may invest no more than 10% of its assets in other UCITS or UCIs.

1.3- The Company may employ for each sub-fund techniques and instruments relating to transferable securities, currencies or any other financial assets or instruments in the context of its investment policy or for the purpose of hedging or efficient portfolio management.

Art. 18. Management Company, Investment Manager, Investment Advisor. The Board of the Company may appoint a management company (herein after the «Management Company») who shall carry out the investment policy, the central administration functions as well as the distribution of the Company's shares. The delegation may not prevent the effectiveness of supervision by the Company, and in particular it must not prevent the Company from acting in the best interests of the investors.

The Management Company will be liable to the Company for the execution of its delegated functions. The Management Company may sub-delegate any or all of its functions at its own cost and responsibility to third parties. When the sub-delegation concerns the management of investments, the mandate may only be given by the Management Company to undertakings which are authorized or registered for the purpose of asset management and are subject to prudential supervision.

The Management Company may appoint an investment manager (herein after the "Investment Manager") who shall execute the daily investment management of the assets of the sub-funds in accordance with the investment policies and restrictions as determined by the Board and by the Law of December 20th, 2002 regarding undertakings for collective investment, under the supervision and control of the Management Company. The Investment Manager shall be liable to the Management Company for the execution of its delegated function.

The Management Company respectively the Investment Manager may appoint an investment advisor (herein after the "Investment Advisor") who shall supply the Management Company respectively the Investment Manager with recommendation and advice with respect to the Company's investment policy pursuant to Article 17 hereof.

Art. 19. Conflict of Interest. No contract or other transaction between the Company and any other company or firm shall be affected or invalidated by the fact that any one or more of the directors or officers of the Company is interested in, or is a director, associate, officer or employee of such other company or firm. Any director or officer of the Company who serves as a director, officer or employee of any company or firm with which the Company shall contract or otherwise engage in business shall not, by reason of such affiliation with such other company or firm, be prevented from considering and voting or acting upon any matters with respect to such contract or other business.

In the event that any director or officer of the Company may have in any transaction of the Company an interest different to the interests of the Company, such director or officer shall make known to the Board such conflict of interest and shall not consider or vote on any such transaction, and such transaction and such director's or officer's interest therein shall be reported to the next succeeding general meeting of shareholders.

The term "conflict of interest", as used in the preceding sentence, shall not include any relationship with or without interest in any matter, position or transaction involving the sponsor, the Investment Managers, the Investment Advisors, the Custodian, the distributors as well as any other person, company or entity as may from time to time be determined by the Board on its discretion.

Art. 20. Indemnification of Directors. The Company may indemnify any director or officer, and his heirs, executors and administrators, against expenses reasonably incurred by him in connection with any action, suit or proceeding to which he may be made a party by reason of his being or having been a director or officer of the Company or, at its request, of any other company of which the Company is a shareholder or a creditor and from which he is not entitled to be indemnified, except in relation to matters as to which he shall be finally adjudged in such action, suit or proceeding to be liable for gross negligence or misconduct; in the event of a settlement, indemnification shall be provided only in connection with such matters covered by the settlement as to which the Company is advised by counsel that the person to be indemnified did not commit such a breach of duty. The foregoing right of indemnification shall not exclude other rights to which he may be entitled.

Art. 21. Auditor. The accounting data related in the Annual Report of the Company shall be examined by an auditor ("réviseur d'entreprises agréé") appointed by the general meeting of shareholders and remunerated by the Company.

The Auditor shall fulfil all duties prescribed by the Law of December 20th, 2002 regarding undertakings for collective investment.

Title IV. General meetings - Accounting year -distributions

Art. 22. Representation. The general meeting of shareholders shall represent the entire body of shareholders of the Company. Its resolutions shall be binding upon all the shareholders of the Company. It shall have the broadest powers to order, carry out or ratify acts relating to the operations of the Company.

Art. 23. General Meetings. The general meeting of shareholders shall meet upon call by the Board.

It may also be called upon the request of shareholders representing at least one fifth of the share capital.

The annual general meeting shall be held in accordance with Luxembourg Law at Luxembourg-City at the registered office of the Company, on the third Thursday in January of each year, at 11.00 a.m. The first annual general meeting will be held on Thursday the 21st of January, 2010 at 11.00 a.m.

If such day is not a business day in Luxembourg, the annual general meeting shall be held on the next following business day.

Other meetings of shareholders may be held at such places and times as may be specified in the respective notices of meeting.

Shareholders shall meet upon call by the Board pursuant to a notice setting forth the agenda sent at least eight days prior to the meeting to each registered shareholder at the shareholder's address in the register of shareholders. The giving of such notice to registered shareholders need not be justified to the meeting. The agenda shall be prepared by the Board except in the instance where the meeting is called on the written demand of the shareholders in which instance the Board may prepare a supplementary agenda.

If bearer shares are issued, the notice of meeting shall, in addition, be published as provided for by law in the "Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations", in one or more Luxembourg newspapers, and in such other newspapers as the Board may decide.

If all shares are in registered form and if no publications are made, notices to shareholders may be mailed by registered mail only.

If all shareholders are present or represented and consider themselves as being duly convened and informed of the agenda, the general meeting may take place without notice of meeting.

The Board may determine all other conditions that must be fulfilled by shareholders in order to attend any meeting of shareholders.

The business transacted at any meeting of the shareholders shall be limited to the matters contained in the agenda (which shall include all matters required by law) and business incidental to such matters.

Each share in whatever sub-fund and class, regardless of the Net Asset Value per share of such class within such sub-fund is entitled to one vote, in compliance with Luxembourg Law and these Articles of Incorporation. Only full shares are entitled to vote. A shareholder may act at any meeting of shareholders by giving a written proxy to another person, who need not be a shareholder and who may be a director of the Company.

Resolutions concerning the interests of shareholders of the Company shall be taken in a general meeting and resolutions concerning the particular rights of the shareholders of one specific sub-fund shall, in addition, be taken by this sub-fund's general meeting.

Unless otherwise provided by law or herein, resolutions of the general meeting are passed by a simple majority vote of the shareholders present or represented.

As long as the share capital is divided into different sub-funds, the rights attached to the shares of any sub-fund (unless otherwise provided by the terms of issue of the shares of the sub-fund) may, whether or not the Company is being wound up, be varied with the sanction of a resolution passed at a separate general meeting of the holders of the shares of that sub-fund by a majority of two-thirds of the votes cast at such separate general meeting. To every such separate general meeting the provisions of these Articles relating to general meeting shall mutatis mutandis apply, but so that the minimum necessary quorum at every such separate general meeting shall be holders of the shares of the relevant sub-fund present in person or by proxy holding not less than one-half of the issued shares of that sub-fund (or, if at any adjourned sub-fund meeting the number of holders or quorum as defined above is not present, any one person present holding shares of that sub-fund or his proxy shall be quorum).

Art. 24. Liquidation and Merging of Sub-Funds. Upon proposal by the Board, the general meeting of the shareholders of a sub-fund can reduce the capital of the Company by cancellation of all the shares issued by this sub-fund and refund to the shareholders the net asset value of their shares. The net asset value is calculated for the day on which the decision shall take effect, taking into account the actual price realised on liquidating the sub-fund's assets and any costs arising from this liquidation.

In the event that for any reason the value of the assets in any sub-fund or of any class(es) of shares has decreased to an amount determined by the Board from time to time to be the minimum level for such sub-fund or such class(es) of shares to be operated in an economically efficient manner, or if a change in the economic or political situation relating to the sub-fund concerned would have material adverse consequences on the investments of that sub-fund, the Board

may decide to compulsorily redeem all the shares of the relevant class(es) issued in such sub-fund at the net asset value per share calculated for the day on which such decision shall take effect.

The shareholders will be informed of the general meeting's decision or the Board's decision to withdraw shares of a specific sub-fund, as the case may be, via a corresponding bulletin published in one or more Luxembourg newspapers, and in such other newspapers as the Board may decide. The liquidation proceeds which have not been requested by shareholders before the closing of the liquidation procedure shall be deposited by the Custodian with the "Caisse de Consignation" in Luxembourg until expiry of the legal prescription period.

Under the same circumstances as provided in the second paragraph of this Article, the Board may decide the cancellation of shares of a specified sub-fund or sub-funds and the allocation of shares/units to be issued by another sub-fund or another UCI (Undertaking for collective Investment) organised under Part I of the Luxembourg Law relating to undertakings for collective investment enacted on December 20th, 2002. Notwithstanding the powers conferred to the Board in this paragraph, the decision of a merger as described herein may also be taken by a general meeting of the shareholders of the sub-fund concerned. The shareholders will be informed of the decision to merge in the same way as previously described for the withdrawal of shares.

During the month following the publication of such a decision, shareholders are authorised to redeem all or part of their shares at their net asset value - free of charge - in accordance with the guidelines outlined in Article 8. Shares not presented for redemption will be exchanged on the basis of the net asset value of the corresponding sub-fund shares calculated for the day on which this decision will take effect. In the case where the units to be allocated are units of a collective investment fund, the decision is binding only for the shareholders who voted in favour of the merger. At the general meeting referred to in the preceding paragraphs, there is no minimum quorum required and decisions can be taken with a simple majority of shares present or represented.

Art. 25. Accounting year. The accounting year of the Company shall begin on the first day of October of each year and shall terminate on the last day of September of the following year.

Art. 26. Distributions. The general meeting of shareholders of each sub-fund shall, within the limits provided by law, determine how the results of the Company shall be disposed of, and may from time to time declare, or authorise the Board to declare distributions, provided, however, that the minimum capital of the Company does not fall below the prescribed minimum capital.

The Board may decide to pay or distribute interim dividends in compliance with the conditions set forth by law.

The payment of any distributions shall be made to the address indicated on the register of shareholders in case of registered shares and in case of bearer shares evidenced by bearer certificates upon presentation of the dividend coupon to the agent or agents therefore designated by the Company.

Distributions may be paid in such currency and at such time and place that the Board shall determine from time to time.

The general meeting of shareholders or the Board may decide to distribute stock dividends in lieu of cash dividends upon such terms and conditions as may be set forth by the Board.

No interest shall be paid on a dividend declared by the Company and kept by it at the disposal of its beneficiary.

Payment of dividends to holders of bearer shares, and notice of declaration of such dividends, will be made to such shareholders in the manner determined by the Board from time to time in accordance with Luxembourg Law.

A dividend declared but not paid on a share cannot be claimed by the holder of such share after a period of five years from the notice given thereof, unless the Board has waived or extended such period in respect of all shares, and shall otherwise revert after expiry of the period to the relevant class within the relevant sub-fund of the Company. The Board shall have power from time to time to take all steps necessary and to authorise such action on behalf of the Company to perfect such reversion. No interest will be paid on dividends declared, pending their collection.

Title V. Final provisions

Art. 27. Custodian. To the extent required by law, the Company shall enter into a custody agreement with a banking or saving institution as defined by the Law of April 5th, 1993 on the financial sector (herein referred to as the "Custodian").

The Custodian shall fulfil the duties and responsibilities as provided for by the Law of December 20th, 2002 regarding undertakings for collective investment.

If the Custodian desires to retire, the Board shall use its best endeavours to find a successor Custodian within two months of the effectiveness of such retirement. The directors may terminate the appointment of the Custodian but shall not remove the Custodian unless and until a successor custodian shall have been appointed to act in the place thereof.

Art. 28. Dissolution. The Company may at any time be dissolved by a resolution of the general meeting subject to the quorum and majority requirements referred to in Article 29 hereof.

Whenever the share capital falls below two thirds of the minimum capital indicated in Article 5 hereof, the question of the dissolution of the Company shall be referred to the general meeting by the Board. The general meeting, for which no quorum shall be required, shall decide by simple majority of the votes of the shares represented at the meeting.

The question of the dissolution of the Company shall further be referred to the general meeting whenever the share capital falls below one fourth of the minimum capital set by Article 5 hereof; in such an event, the general meeting shall be held without any quorum requirements and the dissolution may be decided by the votes of the shareholders holding one fourth of the shares represented at the meeting.

The meeting must be convened so that it is held within a period of forty days from ascertainment that the net assets of the Company have fallen below two thirds or one fourth of the legal minimum, as the case may be.

Art. 29. Amendments to the Articles of Incorporation. These Articles of Incorporation may be amended by a general meeting of shareholders subject to the quorum and majority requirements provided by the Law of August 10th, 1915 on commercial companies, as amended.

Art. 30. Statement. Words importing a masculine gender also include the feminine gender and words importing persons or shareholders also include corporations, partnerships, associations and any other organised group of persons whether incorporated or not.

The term "business day" in this document refers to normal bank business days in Luxembourg, i.e. each day on which the banks are open during normal business hours.

Art. 31. Applicable Law and Governing Language. All matters not governed by these Articles of Incorporation shall be determined in accordance with the Law of August 10th, 1915 on commercial companies and the Law of December 20th, 2002 regarding undertakings for collective investment as such laws have been or may be amended from time to time.

In the case of divergences between the English and the German version of these Articles of Incorporation the German text shall be prevailing.

Transitory disposition

- 1.- The first accounting year will begin on the date of the formation of the Company and will end on September 30th, 2009.
- 2.- The first annual general meeting will be held on Thursday the 21st of January, 2010 at 11.00 a.m.

Subscription and payment

The share capital of the Company is subscribed as follows:

Shareholders	Subscribed and fully paid in capital	Number of shares of the sub-fund UniSicav-Balanced Strategy
Union Investment Luxembourg S.A.	EUR 31'000	310
TOTAL:	EUR 31'000	310

All these shares are fully paid up by payments in cash such that the sum of thirty one thousand Euros (EUR 31,000.-) is from now on at the free disposal of the Company, proof whereof having been given to the officiating notary, who bears witness expressly to this fact.

Statement

The notary executing this deed declares that the conditions prescribed in article 26 of the Law of August 10th, 1915 as subsequently amended have been fulfilled and expressly bears witness to their fulfillment.

Costs

The amount, approximately at least, of costs, expenses, salaries or charges, in whatever form it may be, incurred or charged to the Company as a result of its formation, is approximately valued at EUR 8,500.-

Extraordinary general meeting

The above named person representing the entire subscribed capital and considering itself as validly convened, has immediately proceeded to hold a general meeting of shareholders which resolved as follows:

1.- The following are elected as directors for a term to expire at the close of the annual general meeting of shareholders which shall deliberate on the annual accounts as at September 30th, 2009.:

a.- Mr. Hans Joachim REINKE; President, professionally residing at Wiesenhüttenstraße 10, D-60329 Frankfurt am Main.

b.- Mr. Giovanni GAY; Vice-President, professionally residing at Wiesenhüttenstraße 10, D-6329 Frankfurt am Main.

c.- Mr. Rudolf KESSEL; Member, professionally residing at 309, route d'Esch, L-1471, Luxembourg.

d.- Mrs. Maria LÖWENBRÜCK; Member, professionally residing at 309, route d'Esch, L-1471, Luxembourg.

e.- Mrs. Anja MIKUS; Member, professionally residing at Wiesenhüttenstraße 10, D-60329 Frankfurt am Main.

f.- Mr. Nikolaus SILLEM; Member, professionally residing at Wiesenhüttenstraße 10, D-60329 Frankfurt am Main.

2.- The following is elected as independent auditor for the same period of time as the members of the board:

KPMG Audit S.à r.l.; 9, allée Scheffer, L-2520, Luxembourg

3.- The address of the Company is set at 308, route d'Esch; L-1471, Luxembourg.

The undersigned notary who understands and speaks English, states herewith that on request of the above appearing parties, the present deed is worded in German followed by an English version. On request of the same appearing persons and in case of divergences between the German and the English text, the German version will be prevailing.

WHEREOF the present deed was drawn up in Luxembourg, on the day named at the beginning of this document.

The document having been read to the persons appearing, they signed together with the notary the present deed.

Gezeichnet: A. GIEL - H. HELLINCKX.

Enregistré à Luxembourg A.C., le 7 octobre 2008, LAC/2008/40719. — Reçu mille deux cent cinquante euros (EUR 1.250,-).

Le Receveur (signé): Francis SANDT.

FÜR GLEICHLAUTENDE ABLICHTUNG, zum Zwecke der Veröffentlichung im Mémorial Recueil des Sociétés et Associations erteilt.

Luxembourg, den zehnten Oktober zweitausendacht.

Henri HELLINCKX.

Référence de publication: 2008130571/242/1616.

(080153022) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 15 octobre 2008.

DWS EuroDynamic Garant, Fonds Commun de Placement.

R.C.S. Luxembourg B 25.754.

Der Investmentfonds DWS EuroDynamic Garant wird planmäßig zum Laufzeitende 05. November 2008 aufgelöst. Die Ausgabe neuer Fondsanteile wird am 20. Oktober 2008 eingestellt. Die Rücknahme von Fondsanteilen wird am 31. Oktober 2008 eingestellt. Die bis zum Orderannahmeschluss eingehenden Orders werden noch berücksichtigt.

Luxembourg, im Oktober 2008.

DWS Investment S.A.

Référence de publication: 2008131758/673/10.

Blue Waves S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-5365 Munsbach, 2, Parc d'Activité Syrdall.

R.C.S. Luxembourg B 116.337.

Le bilan au 31 décembre 2007 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 20 mai 2008.

SOFINTER S.A.

"Le Dôme" - Espace Pétrusse, 2, avenue Charles de Gaulle, L-1653 Luxembourg

Signature

Référence de publication: 2008065295/820/15.

Enregistré à Luxembourg, le 16 mai 2008, réf. LSO-CQ04005. - Reçu 16,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080072680) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 21 mai 2008.

Circle Investment S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-8070 Bertrange, 10B, Z.I. Bourmicht.

R.C.S. Luxembourg B 125.134.

Le bilan au 31 décembre 2007 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 10/10/08.

Signature.

Référence de publication: 2008129919/768/12.

Enregistré à Luxembourg, le 8 octobre 2008, réf. LSO-CV02981. - Reçu 30,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080151126) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Casa Nova Contemporain S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-2227 Luxembourg, 26, avenue de la Porte-Neuve.

R.C.S. Luxembourg B 27.289.

Le bilan au 31 décembre 2007 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour la société

PKF Weber et Bontemps

Experts comptables et fiscaux, Réviseurs d'entreprises

Signatures

Référence de publication: 2008129829/592/15.

Enregistré à Luxembourg, le 9 octobre 2008, réf. LSO-CV03077. - Reçu 18,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080151370) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Art Investments International S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-8070 Bertrange, 10B, rue des Mérovingiens.

R.C.S. Luxembourg B 88.560.

Statuts coordonnés déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Belvaux, le 8 octobre 2008.

Jean-Joseph WAGNER

Notaire

Référence de publication: 2008129828/239/12.

(080151178) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Swisscanto (LU) Management Company S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1930 Luxembourg, 1, place de Metz.

R.C.S. Luxembourg B 121.904.

Le bilan au 30/06/2008 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour Swisscanto (LU) Management Company S.A.

BANQUE ET CAISSE D'EPARGNE DE L'ETAT, LUXEMBOURG

Signatures

Référence de publication: 2008129831/1122/14.

Enregistré à Luxembourg, le 8 octobre 2008, réf. LSO-CV02655. - Reçu 46,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080150991) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Mistra Financière S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1219 Luxembourg, 17, rue Beaumont.

R.C.S. Luxembourg B 62.348.

Le bilan au 31 décembre 2007 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 10.10.08.

MISTRA FINANCIERE S.A.

Jean-Marc HEITZ / Marie-Fiore RIES-BONANI

Administrateur / Administrateur

Référence de publication: 2008129916/1215/13.

(080151119) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Rubens International S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1219 Luxembourg, 17, rue Beaumont.
R.C.S. Luxembourg B 121.132.

Le bilan au 30 juin 2008 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 10.10.08.

RUBENS INTERNATIONAL S.A.

Jean-Marc HEITZ

Le liquidateur

Référence de publication: 2008129915/545/15.

Enregistré à Luxembourg, le 3 octobre 2008, réf. LSO-CV01212. - Reçu 22,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080151117) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

AON Luxembourg S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1273 Luxembourg, 19, rue de Bitbourg.
R.C.S. Luxembourg B 21.076.

Le bilan au 31 décembre 2007 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour la société

AON LUXEMBOURG S.A.

Signature

Référence de publication: 2008129917/682/14.

Enregistré à Luxembourg, le 7 octobre 2008, réf. LSO-CV02313. - Reçu 30,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080151120) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Compagnie Générale Intereuropa S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-8070 Bertrange, 10B, rue des Mérovingiens.
R.C.S. Luxembourg B 76.739.

Le bilan de liquidation au 3 octobre 2008 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 10/10/08.

Signature.

Référence de publication: 2008129918/768/12.

Enregistré à Luxembourg, le 8 octobre 2008, réf. LSO-CV02982. - Reçu 24,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080151125) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Qiagen Euro Finance (Luxembourg) S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1114 Luxembourg, 3, rue Nicolas Adames.
R.C.S. Luxembourg B 113.537.

Les comptes annuels au 31 décembre 2007, le rapport des administrateurs ainsi que le rapport du réviseur d'entreprises y relatif ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2008129926/260/13.

Enregistré à Luxembourg, le 10 octobre 2008, réf. LSO-CV03409. - Reçu 34,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080151168) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Quinn Group Luxembourg Property S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Capital social: EUR 8.864.000,00.

Siège social: L-1882 Luxembourg, 5, rue Guillaume Kroll.
R.C.S. Luxembourg B 103.755.

Afin de bénéficier de l'exemption de l'obligation d'établir des comptes consolidés et un rapport consolidé de gestion, prévu par l'article 314 de la loi sur les sociétés commerciales, les comptes consolidés 31 décembre 2007 de sa société mère, Quinn Group Hotels Limited, ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 18 septembre 2008.

Signature.

Référence de publication: 2008129923/581/15.

Enregistré à Luxembourg, le 8 octobre 2008, réf. LSO-CV02780. - Reçu 54,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080151160) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Palamon Collection S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Capital social: EUR 1.703.925,00.

Siège social: L-1445 Strassen, 1A, rue Thomas Edison.
R.C.S. Luxembourg B 124.968.

Les comptes annuels pour la période du 30 janvier 2007 (date de constitution) au 31 décembre 2007 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 30 septembre 2008.

Signature.

Référence de publication: 2008129924/581/14.

Enregistré à Luxembourg, le 8 octobre 2008, réf. LSO-CV02779. - Reçu 30,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080151164) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

cadooz Luxembourg Three S.à.r.l., Société à responsabilité limitée.

Capital social: EUR 12.500,00.

Siège social: L-2557 Luxembourg, 7A, rue Robert Stümper.
R.C.S. Luxembourg B 117.555.

Les comptes annuels au 31 décembre 2007 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 30 septembre 2008.

Signature.

Référence de publication: 2008129925/581/13.

Enregistré à Luxembourg, le 8 octobre 2008, réf. LSO-CV02778. - Reçu 30,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080151165) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Qiagen Finance (Luxembourg) S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1114 Luxembourg, 3, rue Nicolas Adames.
R.C.S. Luxembourg B 102.487.

Les comptes annuels au 31 décembre 2007, le rapport des administrateurs ainsi que le rapport du réviseur d'entreprises y relatif, ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Référence de publication: 2008129927/260/12.

Enregistré à Luxembourg, le 10 octobre 2008, réf. LSO-CV03478. - Reçu 34,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080151170) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Dama Holding S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1911 Luxembourg, 9, rue du Laboratoire.

R.C.S. Luxembourg B 73.010.

Statuts coordonnés suite à une Assemblée Générale Extraordinaire en date du 24 octobre 2007, acte n° 733 par-devant Maître Jacques DELVAUX, notaire de résidence à Luxembourg, déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Jacques DELVAUX
Boîte Postale 320, L-2013 Luxembourg
Notaire

Référence de publication: 2008129932/208/14.

(080151353) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Dipta S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1911 Luxembourg, 9, rue du Laboratoire.

R.C.S. Luxembourg B 73.012.

Statuts coordonnés suite à une Assemblée Générale Extraordinaire en date du 17 octobre 2007, acte n° 714 par-devant Maître Jacques DELVAUX, notaire de résidence à Luxembourg, déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Jacques DELVAUX
Boîte Postale 320, L-2013 Luxembourg
Notaire

Référence de publication: 2008129933/208/14.

(080151347) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Crex Investments S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1911 Luxembourg, 9, rue du Laboratoire.

R.C.S. Luxembourg B 73.009.

Statuts coordonnés, suite à une assemblée générale extraordinaire en date du 17 octobre 2007, acte n° 713 par-devant Maître Jacques DELVAUX, notaire de résidence à Luxembourg, déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Jacques DELVAUX
Boîte Postale 320, L-2013 Luxembourg
Notaire

Référence de publication: 2008129934/208/14.

(080151349) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Ural SICAF/SIF, Société Anonyme sous la forme d'une SICAF - Fonds d'Investissement Spécialisé.

Siège social: L-1855 Luxembourg, 50, avenue J.F. Kennedy.

R.C.S. Luxembourg B 139.847.

Statuts coordonnés déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 9 octobre 2008.

Henri HELLINCKX
Notaire

Référence de publication: 2008129931/242/12.

(080151554) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Gavia Holding S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1911 Luxembourg, 9, rue du Laboratoire.

R.C.S. Luxembourg B 73.022.

Statuts coordonnés, suite à une Assemblée Générale Extraordinaire en date du 16 octobre 2007, acte n° 709 par-devant Maître Jacques Delvaux, notaire de résidence à Luxembourg, déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Jacques DELVAUX
Boîte Postale 320, L-2013 Luxembourg
Notaire

Référence de publication: 2008129935/208/14.

(080151339) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Stris S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1911 Luxembourg, 9, rue du Laboratoire.

R.C.S. Luxembourg B 73.045.

Statuts coordonnés suite à une Assemblée Générale Extraordinaire en date du 5 novembre 2007, acte n° 756 par-devant Maître Jacques DELVAUX, notaire de résidence à Luxembourg, déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Jacques DELVAUX
Boîte Postale 320, L-2013 Luxembourg
Notaire

Référence de publication: 2008129936/208/14.

(080151386) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Arvensis S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1911 Luxembourg, 9, rue du Laboratoire.

R.C.S. Luxembourg B 73.001.

Statuts coordonnés, suite à une Assemblée Générale Extraordinaire en date du 16 octobre 2007, acte n° 708 par-devant Maître Jacques Delvaux, notaire de résidence à Luxembourg, déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Jacques DELVAUX
Boîte Postale 320, L-2013 Luxembourg
Notaire

Référence de publication: 2008129937/208/14.

(080151389) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Pimex Finance S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-8070 Bertrange, 10B, rue des Mérovingiens.

R.C.S. Luxembourg B 133.831.

Le bilan au 31 décembre 2007 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 10/10/08.

Signature.

Référence de publication: 2008129922/768/12.

Enregistré à Luxembourg, le 8 octobre 2008, réf. LSO-CV02986. - Reçu 30,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080151132) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Merula Investments S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1911 Luxembourg, 9, rue du Laboratoire.

R.C.S. Luxembourg B 73.033.

Statuts coordonnés suite à une Assemblée Générale Extraordinaire en date du 16 octobre 2007, acte n° 710 par-devant Maître Jacques DELVAUX, notaire de résidence à Luxembourg, déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Jacques DELVAUX
Boîte Postale 320, L-2013 Luxembourg
Notaire

Référence de publication: 2008129938/208/14.

(080151375) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Provimlux Opéra S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1882 Luxembourg, 5, rue Guillaume Kroll.

R.C.S. Luxembourg B 88.611.

Statuts coordonnés suite à une Assemblée Générale Extraordinaire en date du 20 juin 2007, acte n° 382 par-devant Maître Jacques DELVAUX, notaire de résidence à Luxembourg, déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Jacques DELVAUX
Boîte Postale 320, L-2013 Luxembourg
Notaire

Référence de publication: 2008129939/208/14.

(080151391) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Larus Holding S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1911 Luxembourg, 9, rue du Laboratoire.

R.C.S. Luxembourg B 73.028.

Statuts coordonnés suite à une Assemblée Générale Extraordinaire en date du 5 novembre 2007, acte n° 757 par-devant Maître Jacques DELVAUX, notaire de résidence à Luxembourg, déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Jacques DELVAUX
Boîte Postale 320, L-2013 Luxembourg
Notaire

Référence de publication: 2008129940/208/14.

(080151540) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Travel & Leisure Investments S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-8070 Bertrange, 10B, rue des Mérovingiens.

R.C.S. Luxembourg B 88.561.

Le bilan au 31 décembre 2006 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 10/10/08.

Signature.

Référence de publication: 2008129920/768/12.

Enregistré à Luxembourg, le 8 octobre 2008, réf. LSO-CV02983. - Reçu 20,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080151129) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Giesse S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1724 Luxembourg, 19-21, boulevard du Prince Henri.
R.C.S. Luxembourg B 65.580.

Statuts coordonnés suite à une Assemblée Générale Extraordinaire en date du 28 juin 2007, acte n° 429 par-devant Maître Jacques DELVAUX, notaire de résidence à Luxembourg, déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Jacques DELVAUX
Boîte Postale 320, L-2013 Luxembourg
Notaire

Référence de publication: 2008129942/208/14.

(080151559) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

P & G International S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2227 Luxembourg, 18, avenue de la Porte-Neuve.
R.C.S. Luxembourg B 37.190.

Statuts coordonnés, suite à une Assemblée Générale Extraordinaire en date du 2 juillet 2007, acte n° 448 par-devant Maître Jacques Delvaux, notaire de résidence à Luxembourg, déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Jacques DELVAUX
Boîte Postale 320, L-2013 Luxembourg
Notaire

Référence de publication: 2008129943/208/14.

(080151556) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Picea Investment S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1911 Luxembourg, 9, rue du Laboratoire.
R.C.S. Luxembourg B 52.858.

Statuts coordonnés suite à une Assemblée Générale Extraordinaire en date du 8 novembre 2007, acte n° 766 par-devant Maître Jacques DELVAUX, notaire de résidence à Luxembourg, déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Jacques DELVAUX
Boîte Postale 320, L-2013 Luxembourg
Notaire

Référence de publication: 2008129948/208/14.

(080151551) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Travel & Leisure Investments S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-8070 Bertrange, 10B, rue des Mérovingiens.
R.C.S. Luxembourg B 88.561.

Le bilan au 31 décembre 2007 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 10/10/08.

Signature.

Référence de publication: 2008129921/768/12.

Enregistré à Luxembourg, le 8 octobre 2008, réf. LSO-CV02984. - Reçu 20,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080151131) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Quimicum S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-5365 Munsbach, 6C, Parc d'Activité Syrdall.

R.C.S. Luxembourg B 41.114.

Statuts coordonnés, suite à une assemblée générale extraordinaire reçue par Maître Francis KESSELER, notaire de résidence à Esch/Alzette, en date du 13 août 2008, déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Esch/Alzette, le 27 août 2008.

Francis KESSELER

Notaire

Référence de publication: 2008129929/219/13.

(080151499) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Juniper Investment S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1911 Luxembourg, 9, rue du Laboratoire.

R.C.S. Luxembourg B 52.852.

Statuts coordonnés suite à une Assemblée Générale Extraordinaire en date du 8 novembre 2007, acte n° 765 par-devant Maître Jacques DELVAUX, notaire de résidence à Luxembourg, déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Jacques DELVAUX

Boîte Postale 320, L-2013 Luxembourg

Notaire

Référence de publication: 2008129941/208/14.

(080151546) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

KEIF Germany Einbeck S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-2520 Luxembourg, 1, allée Scheffer.

R.C.S. Luxembourg B 120.743.

Statuts coordonnés déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Belvaux, le 9 octobre 2008.

Jean-Joseph WAGNER

Notaire

Référence de publication: 2008129956/239/12.

(080151028) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Synergie Investment, Société Anonyme.

Siège social: L-1340 Luxembourg, 3-5, place Winston Churchill.

R.C.S. Luxembourg B 104.662.

Le bilan consolidé au 31 décembre 2006, le compte de profits et pertes consolidé et l'annexe, formant ensemble les comptes consolidés au 31 décembre 2006, le rapport consolidé de gestion ainsi que le rapport établi par le réviseur d'entreprises chargé du contrôle des comptes consolidés, ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2008130001/833/15.

Enregistré à Luxembourg, le 8 octobre 2008, réf. LSO-CV02709. - Reçu 60,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080151739) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Orange One Soparfi, Société Anonyme.

Siège social: L-2520 Luxembourg, 39, allée Scheffer.
R.C.S. Luxembourg B 120.099.

Extrait des résolutions prises lors du conseil d'administration du 15 septembre 2008

Conformément à l'article 51, al. 5 de la loi fondamentale sur les sociétés commerciales, les administrateurs restants procèdent à la nomination, par voie de cooptation, de FMS SERVICES S.A., représentant permanent Sophie CHAMPE-NOIS, domiciliée au 3, avenue Pasteur, L-2311 Luxembourg, au titre d'administrateur en remplacement de Jean ARROUVIGNOD, administrateur démissionnaire.

Cette nomination sera soumise pour ratification à la prochaine assemblée générale.

Pour la société

ORANGE ONE SOPARFI SA

Thierry SCHMIT / N. SCHMITZ

Administrateur / Administrateur

Référence de publication: 2008130239/1023/19.

Enregistré à Luxembourg, le 22 septembre 2008, réf. LSO-CU06228. - Reçu 14,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080152036) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Comil, Société Anonyme.

Siège social: L-1724 Luxembourg, 3B, boulevard du Prince Henri.
R.C.S. Luxembourg B 24.245.

*Extrait du procès-verbal de l'assemblée générale ordinaire
tenue extraordinairement le 29.09.2008 à Luxembourg*

L'Assemblée renouvelle pour une période de 1 an le mandat du Commissaire sortant, à savoir la société AUDITEX S.A.R.L., 3B, boulevard du Prince Henri, L-1724 Luxembourg.

Son mandat prendra fin à l'issue de l'Assemblée Générale Statutaire à tenir en 2009.

Pour copie conforme

Signatures

Administrateurs

Référence de publication: 2008130151/3842/17.

Enregistré à Luxembourg, le 10 octobre 2008, réf. LSO-CV03617. - Reçu 14,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080152361) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

In-Soft Sàrl, Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-8440 Steinfort, 3, rue de Luxembourg.
R.C.S. Luxembourg B 59.747.

L'Assemblée est ouverte à 10.00 heures.

Ordre du jour:

- Transfert du siège social.

L'intégralité du capital est représentée par le gérant unique:

Monsieur Paul LALOY, 12, Chemin du Peiffeschoff, B-6700 ARLON.

L'assemblée décide de transférer le siège social de L-8413 STEINFORT, 12, rue du Cimetière à L-8440 STEINFORT, 3, rue de Luxembourg.

Plus rien n'étant à l'ordre du jour, l'assemblée extraordinaire est close à 10.30 heures.

Fait à Steinfort, le 3 octobre 2008.

M. Paul LALOY.

Référence de publication: 2008130295/612/18.

Enregistré à Luxembourg, le 7 octobre 2008, réf. LSO-CV02363. - Reçu 14,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080152317) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Sam One S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1724 Luxembourg, 3A, boulevard du Prince Henri.
R.C.S. Luxembourg B 137.787.

Extrait du procès-verbal

de la réunion du conseil d'administration tenue à Luxembourg le 06/10/2008

Le Conseil décide de transférer le siège social de la société au 3A, boulevard du Prince Henri, L-1724 Luxembourg

Le Conseil prend également acte de la nouvelle adresse professionnelle de Messieurs Etienne Gillet et Laurent Jacquemart, administrateurs, et de AUDITEX Sàrl, commissaire aux comptes, au 3A, boulevard du Prince Henri, L-1724 Luxembourg.

Pour copie conforme
Signature / Signature
Administrateur / Administrateur

Référence de publication: 2008130299/3842/18.

Enregistré à Luxembourg, le 10 octobre 2008, réf. LSO-CV03610. - Reçu 14,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080152353) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Auditex S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Capital social: EUR 31.000,00.

Siège social: L-1724 Luxembourg, 3A, boulevard du Prince Henri.
R.C.S. Luxembourg B 91.559.

Extrait du procès-verbal

de la réunion du conseil de gérance tenue à Luxembourg le 25/09/2008

Le Conseil décide de transférer le siège social de la société au 3A, boulevard du Prince Henri, L-1724 Luxembourg.

Le Conseil prend acte de la nouvelle adresse professionnelle des gérants, Messieurs Etienne Gillet et Laurent Jacquemart au 3A, boulevard du Prince Henri, L-1724 Luxembourg.

Pour copie conforme
Signature
Gérant

Référence de publication: 2008130300/3842/18.

Enregistré à Luxembourg, le 10 octobre 2008, réf. LSO-CV03620. - Reçu 14,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080152369) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

New Horizons SCI, Société Civile.

Siège social: L-1834 Luxembourg, 6, rue Jean-Pierre Koltz.
R.C.S. Luxembourg E 349.

Rapport de l'assemblée générale ordinaire

Concerne: Changement du siège

Des membres de l'organe de gestion et des associés

Monsieur RANGRAM surendra kumar et Madame MESHGRAM sunita indradas ont pris la décision de changer la siège de la société New Horizons s.c.i. à partir de 1^{er} octobre 2008.

La nouvelle adresse / siège de la société est suivante: 6, rue Jean-Pierre Koltz, L-1834 Luxembourg.

Fait à Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Monsieur RANGRAM surendra kumar
Madame MESHGRAM sunita indradas.

Référence de publication: 2008130277/4302/18.

Enregistré à Luxembourg, le 14 octobre 2008, réf. LSO-CV04386. - Reçu 89,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080152052) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Smart-Tec S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-3372 Leudelange, 26, rue Léon Laval.
R.C.S. Luxembourg B 74.903.

Les comptes annuels au 31/12/2007 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Pour Smart-Tec S.A.

FIDUCIAIRE CENTRALE DU LUXEMBOURG S.A.

Signature

Référence de publication: 2008130269/503/15.

Enregistré à Luxembourg, le 8 octobre 2008, réf. LSO-CV02708. - Reçu 20,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080152107) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

ELISE Electra Institutional Services S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1222 Luxembourg, 2-4, rue Beck.
R.C.S. Luxembourg B 78.005.

Le bilan au 31 décembre 2007 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signatures.

Référence de publication: 2008130267/6218/12.

Enregistré à Luxembourg, le 13 octobre 2008, réf. LSO-CV04042. - Reçu 14,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080152337) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Events Company Trading S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1724 Luxembourg, 3B, boulevard du Prince Henri.
R.C.S. Luxembourg B 90.595.

Le bilan au 31/12/2007 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2008130010/3842/12.

Enregistré à Luxembourg, le 10 octobre 2008, réf. LSO-CV03546. - Reçu 28,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080151776) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Chez Ana Paula S.à.r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-2440 Luxembourg, 114, rue de Rollingergrund.
R.C.S. Luxembourg B 62.505.

Le bilan de clôture au 31 décembre 2006 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 10 octobre 2008.

FISOGEST S.A.

55-57, avenue Pasteur, L-2311 LUXEMBOURG

Signature

Référence de publication: 2008130023/1218/15.

Enregistré à Luxembourg, le 8 octobre 2008, réf. LSO-CV02891. - Reçu 16,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080151658) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Alibi S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-1466 Luxembourg, 4, rue Jean Engling.
R.C.S. Luxembourg B 76.340.

Le bilan au 31.12.2007 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

ALIBI S.A.R.L.

Signature

Référence de publication: 2008130021/9037/13.

Enregistré à Luxembourg, le 10 octobre 2008, réf. LSO-CV03773. - Reçu 16,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080151656) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Simabu S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-3768 Tetange, 1, rue de la Fontaine.
R.C.S. Luxembourg B 101.845.

Le bilan de clôture au 31 décembre 2007 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 10 octobre 2008.

FISOGEST S.A.

55-57, avenue Pasteur, L-2311 LUXEMBOURG

Signature

Référence de publication: 2008130022/1218/15.

Enregistré à Luxembourg, le 8 octobre 2008, réf. LSO-CV02889. - Reçu 14,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080151657) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Citylux S.A., Société Anonyme Holding.

Siège social: L-1724 Luxembourg, 3B, boulevard du Prince Henri.
R.C.S. Luxembourg B 24.691.

Le bilan au 30/06/2008 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2008130009/3842/12.

Enregistré à Luxembourg, le 10 octobre 2008, réf. LSO-CV03545. - Reçu 28,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080151775) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

MSM Finance S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1840 Luxembourg, 11B, boulevard Joseph II.
R.C.S. Luxembourg B 66.595.

Rapports et comptes annuels pour l'exercice clôture au 31 décembre 2007 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signatures

Administrateurs

Référence de publication: 2008130322/322/14.

Enregistré à Luxembourg, le 13 octobre 2008, réf. LSO-CV03950. - Reçu 30,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080152218) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Commemorative International S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-1734 Luxembourg, 2, rue Carlo Hemmer.
R.C.S. Luxembourg B 105.460.

—
DISSOLUTION

Il résulte d'un acte reçu par Maître Joseph GLODEN, notaire de résidence à Grevenmacher, en date du 03 octobre 2008, enregistré à Grevenmacher, en date du 06 octobre 2008, Relation GRE/2008/3943

- que la dissolution anticipée de la société à responsabilité limitée de droit luxembourgeois "COMMEMORATIVE INTERNATIONAL, S.à r.l.", ayant son siège social à L-1734 Luxembourg, 2, rue Carlo Hemmer, inscrite au Registre de Commerce et des Sociétés de Luxembourg, sous le numéro B 105460, a été prononcée par l'associée unique la société de droit bélizois DARION HOLDINGS INC., établie et ayant son siège social à 60 Market Square, Belize-City, Belize, inscrite au Registre de Commerce de Belize-City, sous numéro 67437, avec effet immédiat,

- que les livres et documents sociaux sont conservés pendant la durée de cinq années à l'ancien siège de la société.

POUR EXTRAIT CONFORME, délivré sur papier libre aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Grevenmacher, le 10 octobre 2008.

Joseph GLODEN.

Référence de publication: 2008130321/213/19.

(080152238) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Monte Bianco S. à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-2520 Luxembourg, 1, allée Scheffer.
R.C.S. Luxembourg B 110.176.

—
Dépôt rectificatif du bilan

Dépôt rectificatif du bilan au 30 novembre 2007 déposé au Registre en date du 16/04/2008 sous la référence n° L080056725.04

Le bilan au 30 novembre 2007 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 8/10/2008.

TMF Management Luxembourg S.A.

Domiciliataire

Signatures

Référence de publication: 2008130320/805/18.

Enregistré à Luxembourg, le 13 octobre 2008, réf. LSO-CV03943. - Reçu 14,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080152211) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Monte Cervino S. à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-2520 Luxembourg, 1, allée Scheffer.
R.C.S. Luxembourg B 110.175.

Dépôt rectificatif du bilan au 30 novembre 2007 déposé au Registre en date du 16/04/2008 sous la référence n° L080056724.04.

Le bilan au 30 novembre 2007 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 8/10/2008.

TMF Management Luxembourg S.A.

Domiciliataire

Signatures

Référence de publication: 2008130319/805/17.

Enregistré à Luxembourg, le 13 octobre 2008, réf. LSO-CV03939. - Reçu 14,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080152204) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Therese House Investment Limited, Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-1114 Luxembourg, 3, rue Nicolas Adames.
R.C.S. Luxembourg B 121.261.

Le bilan au 31 mars 2008 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour la société
Signature

Référence de publication: 2008130313/506/13.

Enregistré à Luxembourg, le 13 octobre 2008, réf. LSO-CV03894. - Reçu 20,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080152179) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Nice Time S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-6930 Mensdorf, 18, rue d'Uebersyren.
R.C.S. Luxembourg B 111.545.

Les comptes annuels au 31/12/2007 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Pour NICE TIME S.à r.l.
FIDUCIAIRE CENTRALE DU LUXEMBOURG S.A.
Signature

Référence de publication: 2008130273/503/15.

Enregistré à Luxembourg, le 8 octobre 2008, réf. LSO-CV02685. - Reçu 20,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080152117) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Gruppo Coin International S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1653 Luxembourg, 2, avenue Charles de Gaulle.
R.C.S. Luxembourg B 19.508.

Le bilan au 31 janvier 2007 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 2 octobre 2008.

Signature.

Référence de publication: 2008130317/534/12.

Enregistré à Luxembourg, le 1^{er} octobre 2008, réf. LSO-CV00118. - Reçu 18,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080152200) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

L.F.L. Investment S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1273 Luxembourg, 19, rue de Bitbourg.
R.C.S. Luxembourg B 90.123.

Statuts coordonnés déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Junglinster, le 13 octobre 2008.

Pour copie conforme
Pour la société
Jean SECKLER
Notaire

Référence de publication: 2008130331/231/14.

(080152195) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Alstrat S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1114 Luxembourg, 3, rue Nicolas Adames.
R.C.S. Luxembourg B 80.306.

Le bilan au 31 décembre 2007 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour la société
Signature

Référence de publication: 2008130312/506/13.

Enregistré à Luxembourg, le 13 octobre 2008, réf. LSO-CV03902. - Reçu 20,0 euros.

Le Releveur (signé): G. Reuland.

(080152167) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

4 Star Consulting S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1510 Luxembourg, 38, avenue de la Faïencerie.
R.C.S. Luxembourg B 107.857.

Le bilan au 31 décembre 2006 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 13/10/08.

Signature.

Référence de publication: 2008130326/5878/12.

Enregistré à Luxembourg, le 7 octobre 2008, réf. LSO-CV02182. - Reçu 24,0 euros.

Le Releveur (signé): G. Reuland.

(080152270) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

3A Lux Portes Blindées S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-1651 Luxembourg, 85, avenue Guillaume.
R.C.S. Luxembourg B 112.511.

Les comptes annuels au 31/12/2007 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Pour 3A LUX PORTES BLINDEES S.à r.l.
FIDUCIAIRE CENTRALE DU LUXEMBOURG S.A.
Signature

Référence de publication: 2008130272/503/15.

Enregistré à Luxembourg, le 8 octobre 2008, réf. LSO-CV02703. - Reçu 20,0 euros.

Le Releveur (signé): G. Reuland.

(080152115) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Northside Invest S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2449 Luxembourg, 26, boulevard Royal.
R.C.S. Luxembourg B 84.551.

Le bilan au 31.12.2007 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour la Société
Signatures
Le domiciliataire

Référence de publication: 2008130336/5387/14.

Enregistré à Luxembourg, le 6 octobre 2008, réf. LSO-CV01584. - Reçu 22,0 euros.

Le Releveur (signé): G. Reuland.

(080152065) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Oplux I S.à r.l., Société à responsabilité limitée.**Capital social: EUR 117.300,00.**

Siège social: L-2134 Luxembourg, 58, rue Charles Martel.
R.C.S. Luxembourg B 116.547.

Le bilan au 31 décembre 2007 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2008130335/631/13.

Enregistré à Luxembourg, le 13 octobre 2008, réf. LSO-CV03818. - Reçu 30,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080152051) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

CEC-LUX S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-6684 Merttert, 7, rue du Parc.
R.C.S. Luxembourg B 129.014.

Les comptes annuels au 31/12/2007 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Pour CEC-LUX S.à r.l.

FIDUCIAIRE CENTRALE DU LUXEMBOURG S.A.

Signature

Référence de publication: 2008130274/503/15.

Enregistré à Luxembourg, le 8 octobre 2008, réf. LSO-CV02686. - Reçu 20,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080152118) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Financière Express Holding 2001 S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1510 Luxembourg, 38, avenue de la Faïencerie.
R.C.S. Luxembourg B 84.420.

Le bilan au 31 octobre 2006 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Signature.

Référence de publication: 2008130327/5878/12.

Enregistré à Luxembourg, le 8 octobre 2008, réf. LSO-CV02815. - Reçu 24,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080152285) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Nacre S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2180 Luxembourg, 8-10, rue Jean Monnet.
R.C.S. Luxembourg B 129.695.

Le bilan au 31.12.2007 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour la société

Signatures

Le domiciliataire

Référence de publication: 2008130341/5387/14.

Enregistré à Luxembourg, le 6 octobre 2008, réf. LSO-CV01585. - Reçu 22,0 euros.

Le Receveur (signé): G. Reuland.

(080152071) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 14 octobre 2008.

Multi-Market-Center s.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-6686 Mertert, 67, route de Wasserbillig.

R.C.S. Luxembourg B 29.580.

L'an deux mille huit, le huit octobre.

Par-devant Maître Blanche MOUTRIER, notaire de résidence à Esch-sur-Alzette.

A comparu:

Madame Tomassina dite Tommy LILLO, indépendante, demeurant à L-2510 Strassen, 42, rue Schafsstrachen, agissant en son nom personnel en sa qualité d'associée et de gérante unique de la société plus amplement désignée ci-après.

Laquelle comparante agissant en ses dites qualités déclare qu'elle est seule associée respectivement gérante unique dans la société à responsabilité limitée dénommée "MULTI-MARKET-CENTER S.à r.l." avec siège social à L-6686 Mertert, 67, route de Wasserbillig,

société constituée aux termes d'un acte reçu par Maître Paul DECKER, notaire de résidence à Echternach, en date du 22 décembre 1988, publié au Mémorial C numéro 91 du 8 avril 1989, inscrite au Registre de Commerce et des Sociétés à Luxembourg sous le numéro B 29.580.

Les statuts de la société ont été modifiés à plusieurs reprises et pour la dernière fois aux termes d'un acte reçu par Maître Blanche Moutrier, préqualifiée en date du 17 avril 2008, publié au Mémorial C numéro 1174 du 14 mai 2008.

Le capital social de la société est actuellement de TRENTE ET UN MILLE DEUX CENT CINQUANTE EUROS (EUR 31.250,-) représenté par MILLE DEUX CENT CINQUANTE PARTS SOCIALES (1.250) d'une valeur nominale de VINGT-CINQ EUROS (EUR 25,-) chacune, entièrement libérées.

Ensuite la comparante agissant en ses dites qualités respectives, constatent que l'intégralité du capital social est dûment représentée et se considérant comme dûment convoqués à la présente assemblée, a pris à l'unanimité la résolution suivante:

Résolution unique

La comparante agissant en ses dites qualités décide d'ajouter une rubrique à l'article 3 des statuts, de sorte que l'article 3 des statuts rédigé en langue allemande aura désormais la teneur suivante:

" **Art. 3.** Zweck der Gesellschaft ist:

1.- der Handel mit Eisen-, Haushalts- und Parfümeriewaren, der Grosshandel mit Kolonialwaren, alkoholischen und nichtalkoholischen Getränken, Kaffee, Tabakwaren und Tabakzubehör sowie mit Lebensmittel jeglicher Art.

2.- die Ausbeutung und der Betrieb einer Tankstelle.

Die Gesellschaft kann Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art übernehmen, vertreten und sich an solchen Unternehmen beteiligen, sie darfauch Zweigniederlassungen errichten.

Fernerhin ist es der Gesellschaft gestattet sämtliche mobiliare und immobiliare Geschäfte auszuführen, die zur Vervollkommung des Hauptgesellschaftszweckes dienlich sein können. In dieser Hinsicht kann die Gesellschaft sich Kapitalmässig oder auch sonstwie an in- und ausländischen Unternehmen beteiligen, welche ganz oder auch nur teilweise einen ähnlichen Gesellschaftszweck verfolgenwie sie selbst."

Frais

Les frais, dépenses, charges et rémunérations en relation avec les présentes sont tous à charge de la société.

Plus rien d'autre ne se trouvant à l'ordre du jour, les comparants ont déclaré close la présente assemblée.

DONT ACTE, fait et passé à Esch-sur-Alzette, en l'étude du notaire instrumentant, date qu'en tête des présentes.

Et après lecture faite et interprétation donnée à la comparante agissant en ses dites qualités, connue du notaire par nom, prénom usuel, état et demeure, elle a signé le présent procès-verbal avec le notaire,

Signé: T. Lillo, Moutrier Blanche.

Enregistré à Esch-sur-Alzette A.C., le 9 octobre 2008. Relation: EAC/2008/12715. — Reçu douze euros 12,- €.

Le Receveur (signé): A. Santioni.

POUR COPIE CONFORME délivrée aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Esch-sur-Alzette, le 10 octobre 2008.

Blanche MOUTRIER.

Référence de publication: 2008129802/272/51.

(080151001) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 octobre 2008.

Metty Weyrich & Fils S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-9416 Vianden, 6, rue des Jardins.

R.C.S. Luxembourg B 102.060.

L'an deux mille huit, le trente septembre.

Par devant le soussigné Fernand UNSEN, notaire de résidence à Diekirch,

S'est réunie l'assemblée générale extraordinaire de la société à responsabilité limitée "Metty Weyrich et Fils S.à.r.l." avec siège social à L-9416, Vianden, 6, rue des Jardins (RCB 102060),

constituée suivant acte reçu par le notaire instrumentaire en date du 19 novembre 1992, publié au Mémorial C numéro numéro 37 de 1993,

L'assemblée est composée de:

1. Monsieur Mathias WEYRICH, maître-couvreur, né à Vianden le 17 mars 1932, demeurant à L-9416, Vianden, 6, rue des Jardins;

2. Monsieur François WEYRICH, maître-couvreur, né à Ettelbruck le 6 novembre 1968, demeurant à L-9416, Vianden, 6, rue des Jardins;

Lesquels comparants déclarent agir en tant que seuls et uniques associés de la société prédésignée et requièrent le notaire instrumentaire d'acter ainsi qu'il suit leurs résolutions, prises à l'unanimité et sur ordre du jour conforme.

Première résolution

Les associés décident d'augmenter le capital social de la société à concurrence de cent cinquante-sept mille cinq cents (157 500) euros pour le porter de son montant actuel de douze mille cinq cents (12 500) euros à cent soixante-dix mille (170 000) euros sans émission de nouvelles parts sociales.

Le montant de cent cinquante-sept mille cinq cents (157 500) euros a été entièrement libéré par incorporation de bénéfices reportés de la société, ainsi qu'il a été prouvé au notaire instrumentaire par la remise d'un bilan établi au 30 juin 2008, lequel bilan, certifié par les associés de la société, restera annexé au présent acte pour être enregistré avec lui.

Suite à l'augmentation du capital social la valeur nominale des parts sociales est désormais fixée à mille sept cents (1700) euros.

Deuxième résolution

Suite à la résolution précédente, les associés décident de modifier l'article 6 des statuts pour lui donner la teneur suivante:

Art. 6. Le capital social est fixé à cent soixante-dix mille (170 000) euros représenté par cent (100) parts sociales de mille sept cents (1700) euros chacune.

Les parts sociales se répartissent comme suit:

1. Monsieur Mathias WEYRICH, prénommé, cinquante parts sociales	50
2. Monsieur François WEYRICH, prénommé, cinquante parts sociales	50
TOTAL: cent parts sociales	100

Dont acte, fait et passé à Diekirch, en l'étude, date qu'en tête.

Et après lecture faite et interprétation donnée au comparants, connus du notaire par noms, prénoms usuels, états et demeure, ils ont signé avec le notaire le présent acte.

Signé: Weyrich, Weyrich, F. Unsen.

Enregistré à Diekirch, le 30 septembre 2008, Relation: DIE/2008/8697. — Reçu douze euros. 12,00 €.

Le Receveur (signé): Tholl.

POUR EXPEDITION CONFORME, délivrée à la demande de la société, sur papier libre, pour servir dans un but administratif, aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Diekirch, le 7 octobre 2008.

Fernand UNSEN.

Référence de publication: 2008128909/234/47.

(080150367) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 10 octobre 2008.